

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Oktober 1981



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080600 — 81110

Erschienen im März 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,10

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Oktober 1981	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- Mill. = Million
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Umsteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die umsteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge (einschl. gewerbliche Schulflüge)). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Oktober 1981

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Oktober 1981 insgesamt eine Betriebsleistung von 67 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr war mit 31 900 im Vergleich zum Oktober 1980 um 0,9 % höher. Die Flugtätigkeit im gewerblichen Gelegenheitsverkehr kann wegen einer Veränderung in der Nachweisung der gewerblichen Schulflüge nicht mit dem Vorjahresmonat verglichen werden.

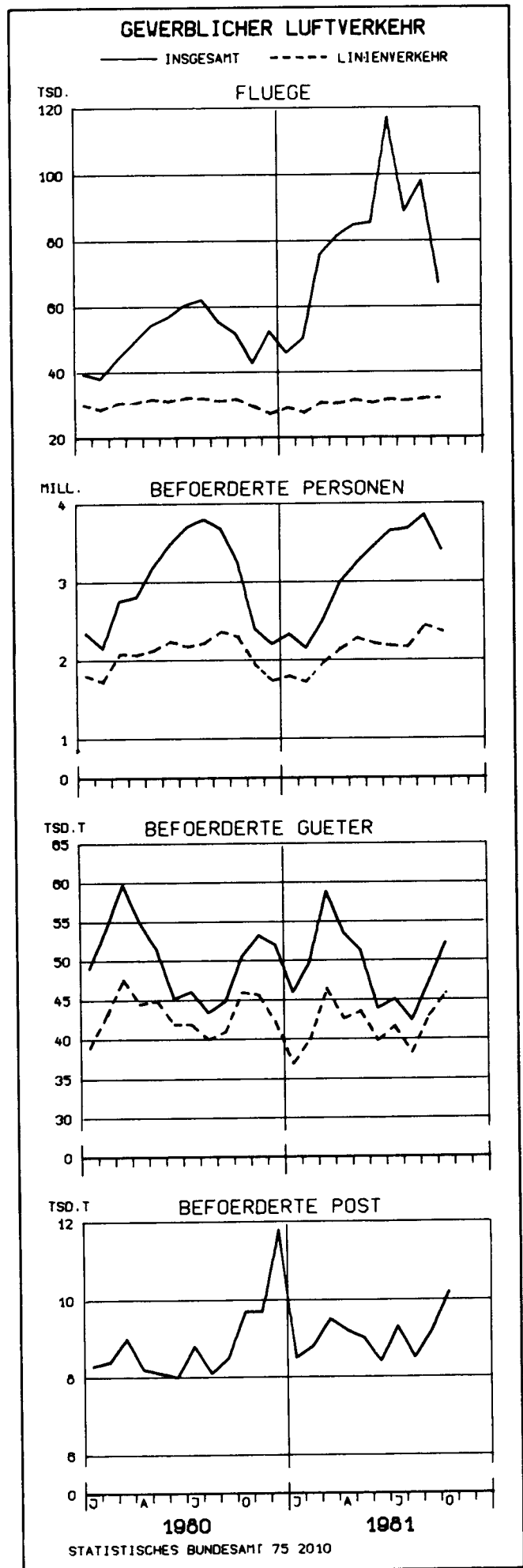
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,4 Mill. Fluggäste, 52 200 t Fracht und 10 200 t Post befördert. Das Passagieraufkommen (+ 5,0 %), das Frachtaufkommen (+ 3,4 %) und die Postmenge (+ 4,9 %) lagen über den Ergebnissen vom Oktober 1980.

Bei der Personenbeförderung hat der Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 69 % betrug, 2,4 Mill. Passagiere (+ 2,8 %) und der Gelegenheitsverkehr 1,0 Mill. Personen befördert (+ 10,2 %), wobei 0,9 Mill. Personen im Pauschalflugreiseverkehr (+ 12 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 3,6 %) reisten. Demgegenüber lag der Taxi- und Nahluftverkehr mit 0,042 Mill. Personen um nicht weniger als 53 % höher als vor einem Jahr. Bei der Frachtbeförderung war das Aufkommen im Linienverkehr mit 45 700 t (- 0,5 %) annähernd gleich groß, wogegen im Gelegenheitsverkehr mit 6 600 t (+ 42 %) das Transportergebnis des Vorjahresmonats deutlich übertroffen wurde.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Oktober 1981 auf 127 Mill. tkm.

In den Monaten Januar bis Oktober 1981 wurden insgesamt 794 900 gewerbliche Flüge gezählt. Dabei blieb das Aufkommen an Passagieren mit 31,3 Mill. Fluggästen unverändert, während die beförderte Frachtmenge mit 489 800 t um 1,7 % niedriger als im entsprechenden Zeitraum 1980 war. Das Transportaufkommen an Postgut war dagegen mit 90 600 t um 6,3 % größer.

In der Passagierluftfahrt konnte der Linienverkehr mit 21,2 Mill. Fluggästen (+ 0,7 %) das Beförderungsergebnis der ersten 10 Monate des Jahres 1980 noch geringfügig vergrößern, wogegen der Gelegenheitsverkehr mit 10,0 Mill. Fluggästen (- 1,5 %) Verkehrseinbußen erlitt.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Oktober 1981

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	46 766	3 387 061	52 217,3	10 220,9	
Der sonstigen Flugplätze	20 301	15 979	-	-	
Insgesamt ...	67 067	3 403 040	52 217,3	10 220,9	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	11 427	911 298	759 968	5 875,6	1 150,8	4 550,5
Gelegenheitsverkehr	25 900	60 273	60 273	30,4	30,4	0,4
Überführung	443	-	-	-	-	-
Zusammen ...	37 770	971 571	820 241	5 906,0	1 181,2	4 550,9
dagegen Oktober 1980	23 330	994 322	833 539	6 621,6	1 324,3	4 478,9
Januar bis Oktober 1981	514 766	8 572 654	7 219 159	55 940,8	11 188,2	40 634,9
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	1	1	1	-	-	.
Zusammen ...	1	1	1	-	-	.
dagegen Oktober 1980	2	37	37	-	-	.
Januar bis Oktober 1981	69	2 203	2 203	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	10 233	780 565	780 565	28 236,0	19 025,9	3 080,7
Gelegenheitsverkehr	3 961	412 068	412 068	4 110,6	4 110,6	0,1
Überführung	481	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 675	1 192 633	1 192 633	32 346,6	23 136,5	3 080,8
dagegen Oktober 1980	14 232	1 135 817	1 135 817	27 283,9	19 767,6	2 621,1
Januar bis Oktober 1981	140 089	11 602 561	11 602 561	282 723,4	202 577,5	26 329,0
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	5	2	2	-	-	.
Zusammen ...	5	2	2	-	-	.
dagegen Oktober 1980	2	37	37	-	-	.
Januar bis Oktober 1981	77	2 184	2 184	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	10 209	765 539	765 539	22 894,7	14 720,1	2 414,6
Gelegenheitsverkehr	4 179	567 708	567 708	2 257,2	2 257,2	-
Überführung	228	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 616	1 333 247	1 333 247	25 151,9	16 977,3	2 414,6
dagegen Oktober 1980	14 157	1 223 954	1 223 954	26 570,2	18 958,7	2 437,7
Januar bis Oktober 1981	139 916	11 846 526	11 846 526	248 917,9	173 198,2	21 956,1
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 062,5	x
dagegen Oktober 1980	x	x	.	x	7 541,9	x
Januar bis Oktober 1981	x	x	.	x	75 052,6	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	53 286	53 286	2 703,1	2 703,1	174,6
Gelegenheitsverkehr	x	3 630	3 630	156,7	156,7	-
Zusammen ...	x	56 916	56 916	2 859,8	2 859,8	174,6
dagegen Oktober 1980	x	48 122	48 122	2 888,2	2 888,2	206,3
Januar bis Oktober 1981	x	594 572	594 572	27 804,4	27 804,4	1 715,3
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	31 869	2 510 688	2 359 358	59 709,4	45 662,4	10 220,4
Gelegenheitsverkehr	34 046	1 043 682	1 043 682	6 554,9	6 554,9	0,5
Überführung	1 152	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	67 067	3 554 370	3 403 040	66 264,3	52 217,3	10 220,9
dagegen Oktober 1980	51 723	3 402 289	3 241 506	63 363,9	50 480,7	9 744,0
Januar bis Oktober 1981	794 917	32 620 700	31 267 205	615 386,5	489 820,9	90 635,3

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1951

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELFGENHEITSVERKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS OKT.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP- ANFORD- VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	FLAN-1)	SONST.				
HAMBURG	4 536	635	69	415	36	1 155	120	5 811	56 214	
HANNOVER	1 438	467	113	292	1 046	1 918	88	3 444	42 907	
BREMEN	942	63	13	103	1 030	1 209	30	2 181	23 664	
DUESSELDORF	5 269	1 885	256	436	-	2 577	305	8 151	74 970	
KOELN/BONN	2 161	168	110	225	1 029	1 532	138	3 831	38 960	
FRANKFURT	15 510	1 012	389	1 341	-	2 742	378	18 630	177 182	
STUTT GART	2 778	500	144	646	426	1 716	70	4 564	47 546	
NUERNBERG	812	59	24	547	219	849	41	1 702	16 073	
MUENCHEN	5 573	1 011	46	718	351	2 126	241	7 940	78 593	
BERLIN(WEST)	4 170	472	21	2	-	495	45	4 710	45 152	
SAARBRUECKEN	101	79	-	383	559	1 021	40	1 162	17 983	
ZUSAMMEN	43 290	6 351	1 185	5 108	4 696	17 340	1 496	62 126	619 244	
SONST. FLUGPL.	6	5	1	1 519	479	2 004	99	2 109	22 725	
INSGESAMT	43 296	6 356	1 186	6 627	5 175	19 344	1 595	64 235	641 969	
JAN. BIS OKT.	413 618	60 814	14 217	63 170	76 877	215 078	13 273	641 969		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					DAR. MIT STRAHLTURB.			
HAMBURG	18	223	6	159	5 367	5 214	38	5 811
HANNOVER	1 048	10	188	18	2 180	2 087	-	3 444
BREMEN	1 026	106	5	25	919	812	-	2 181
DUESSELDORF	-	108	156	578	7 309	7 024	-	8 151
KOELN/BONN	911	208	7	132	2 573	2 491	-	3 831
FRANKFURT	520	211	506	492	16 901	16 818	-	18 630
STUTT GART	246	341	131	161	3 685	3 422	-	4 564
NUERNBERG	93	177	449	21	962	905	-	1 702
MUENCHEN	312	322	164	164	6 978	6 706	-	7 940
BERLIN(WEST)	-	2	-	101	4 607	4 607	-	4 710
SAARBRUECKEN	559	49	243	218	93	92	-	1 162
ZUSAMMEN	4 733	1 757	1 855	2 269	51 474	50 178	38	62 126
SONST. FLUGPL.	900	533	596	33	9	9	38	2 109
INSGESAMT	5 633	2 290	2 451	2 302	51 483	50 187	76	64 235
JAN. BIS OKT.	80 217	24 653	22 704	21 032	493 281	481 336	82	641 969

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS OKT.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. B.G.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. B.G.			
HAMBURG	116 161	113	91 431	7 173	207 592	171 378	1 838 544
HANNOVER	46 051	79	32 800	1 267	78 851	48 463	839 346
BREMEN	22 947	28	8 054	179	31 001	28 274	281 089
DUESSELDORF	91 456	1 525	234 291	5 517	325 747	173 708	3 173 938
KOELN/BONN	54 290	615	28 867	1 299	83 157	71 108	752 861
FRANKFURT	232 018	12 895	562 643	106 443	794 661	702 020	7 234 968
STUTTGART	57 481	308	55 635	2 401	113 116	78 199	1 074 673
NUERNBERG	26 660	98	4 859	87	31 519	25 959	327 298
MUENCHEN	127 809	113	131 523	11 199	259 332	207 111	2 421 402
BERLIN(WEST)	172 124	-	39 917	-	212 041	184 083	1 878 250
SAARBRUECKEN	3 986	1	2 603	-	6 589	1 387	73 119
ZUSAMMEN	950 983	15 765	1 192 623	135 565	2 143 606	1 691 690	19 895 508
SONST. FLUGPL.	4 609	-	11	-	4 620	173	49 615
INSGESAMT	955 592	15 765	1 192 634	135 565	2 148 226	1 691 863	19 945 123
JAN. BIS OKT.	8 340 359	137 231	11 604 764	1 216 264	19 945 123	14 867 543	19 945 123

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS OKT.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.				
HAMBURG	117 464	7 173	103 519		220 983	169 574	1 852 005
HANNOVER	46 674	1 267	43 729		90 403	49 587	857 048
BREMEN	23 447	179	8 834		32 281	28 461	282 511
DUESSELDORF	94 329	5 517	309 270		403 599	177 504	3 208 071
KOELN/BONN	55 584	1 299	35 524		91 108	73 202	771 627
FRANKFURT	232 333	106 443	561 859		794 192	687 286	7 324 147
STUTTGART	57 044	2 401	66 417		123 461	78 556	1 113 526
NUERNBERG	26 087	87	6 948		33 035	25 462	329 565
MUENCHEN	120 854	11 199	145 011		265 865	200 815	2 446 049
BERLIN(WEST)	173 190	-	48 657		221 847	184 829	1 882 928
SAARBRUECKEN	4 071	-	3 459		7 530	1 376	73 105
ZUSAMMEN	951 077	135 565	1 333 227		2 284 304	1 676 652	20 140 582
SONST. FLUGPL.	4 515	-	22		4 537	185	48 487
INSGESAMT	955 592	135 565	1 333 249		2 288 841	1 676 837	20 189 069
JAN. BIS OKT.	8 340 359	1 216 264	11 848 710		20 189 069	15 061 767	20 189 069

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	476,1	514,4	990,6	981,7	7,7	9 485,6
HANNOVER	294,9	293,9	588,7	427,1	253,5	3 978,1
BREMEN	113,6	19,9	133,5	133,4	-	1 142,8
DUESSELDORF	520,6	887,3	1 408,0	1 401,7	182,5	12 065,6
KOELN/BONN	191,3	1 488,2	1 679,5	352,4	1 343,2	23 016,7
FRANKFURT	3 260,7	27 705,7	30 966,4	28 500,0	14 380,6	266 877,8
STUTTGART	323,2	518,5	841,8	838,5	180,0	6 934,1
NUERNBERG	64,0	8,8	72,8	72,7	-	910,8
MUENCHEN	399,4	849,4	1 248,8	1 096,1	152,8	11 442,1
BERLIN(WEST)	262,1	60,4	322,6	308,0	54,2	2 727,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	9,4
ZUSAMMEN	5 906,0	32 346,6	38 252,6	34 111,6	16 554,6	338 590,3
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	73,8
INSGESAMT	5 906,0	32 346,6	38 252,6	34 111,6	16 554,6	338 664,1
JAN. BIS OKT.	55 940,9	282 723,3	338 664,1	298 640,2	144 892,1	338 664,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	801,0	564,6	1 365,6	1 362,4	12,0	14 405,8
HANNOVER	305,3	45,9	351,2	350,9	13,6	3 523,0
BREMEN	198,6	19,1	217,7	217,2	0,3	2 209,5
DUESSELDORF	754,5	789,2	1 543,7	1 460,1	221,4	14 524,6
KOELN/BONN	295,0	514,6	809,6	543,8	396,3	19 585,9
FRANKFURT	1 741,2	22 104,3	23 845,5	21 937,2	10 453,1	221 917,0
STUTTGART	469,4	292,2	761,6	761,6	79,4	7 259,8
NUERNBERG	213,1	6,5	219,6	219,6	-	2 252,8
MUENCHEN	547,7	754,0	1 301,7	1 292,2	10,7	13 007,1
BERLIN(WEST)	579,2	61,5	640,7	625,4	87,5	6 086,4
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	31,4
ZUSAMMEN	5 904,9	25 151,9	31 056,9	28 770,3	11 274,2	304 803,2
SONST.FLUGFL.	1,1	-	1,1	-	0,0	55,4
INSGESAMT	5 906,0	25 151,9	31 058,0	28 770,3	11 274,2	304 858,7
JAN. BIS OKT.	55 940,9	248 917,8	304 858,7	272 573,2	118 456,3	304 858,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDEPT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	335,8	211,3	547,1	546,7	225,2	4 868,2
HANNOVER	172,3	10,6	182,9	182,9	131,3	1 782,2
BREMEN	131,2	8,2	139,3	139,3	103,8	1 253,6
DUESSELDORF	159,8	161,4	321,3	321,3	0,1	2 947,5
KOELN/BONN	428,9	22,7	451,6	451,6	335,3	4 047,4
FRANKFURT	1 900,0	2 400,4	4 300,4	4 300,4	2 024,5	37 744,4
STUTT GART	298,4	48,0	346,5	346,5	226,3	3 095,6
NUERNBERG	270,1	9,9	280,1	280,1	200,5	2 326,2
MUENCHEN	378,3	133,1	511,4	511,4	285,6	4 356,8
BERLIN(WEST)	475,9	75,3	551,2	551,2	246,9	4 541,8
SAARRRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 550,9	3 080,8	7 631,7	7 631,3	3 779,4	66 963,9
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 550,9	3 080,8	7 631,7	7 631,3	3 779,4	66 963,9
JAN. BIS OKT.	40 634,9	26 329,0	66 963,9	66 938,2	33 036,7	66 963,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS OKT.
	IM BUNDESGBEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDEPT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	326,7	125,4	452,1	452,1	233,2	4 045,8
HANNOVER	149,4	28,7	178,0	178,0	109,9	1 634,9
BREMEN	100,6	0,2	100,8	100,8	94,5	911,4
DUESSELDORF	47,0	86,9	133,9	133,9	0,3	1 289,6
KOELN/BONN	398,2	28,9	427,1	427,1	374,5	3 579,6
FRANKFURT	2 274,9	1 975,8	4 250,7	4 250,7	2 171,8	38 193,1
STUTT GART	238,6	21,4	260,0	260,0	214,5	2 271,1
NUERNBERG	178,6	-	178,6	178,6	162,1	1 573,5
MUENCHEN	377,0	123,6	500,6	500,6	279,7	4 497,3
BERLIN(WEST)	459,6	23,7	483,3	483,3	240,8	4 583,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 550,5	2 414,6	6 965,1	6 965,1	3 881,2	62 580,3
SONST.FLUGPL.	0,4	-	0,4	-	-	10,8
INSGESAMT	4 550,9	2 414,6	6 965,5	6 965,1	3 881,2	62 591,0
JAN. BIS OKT.	40 634,9	21 956,1	62 591,0	62 545,5	34 077,1	62 591,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR OKT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS OKT.	BERICHTSMONAT	JAN.BIS OKT.	BERICHTSMONAT	JAN.BIS OKT.
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	18 101	183 828	1 088,8	10 270,8	166,3	1 036,3
HANNOVER	6 046	73 883	79,9	776,2	20,7	186,5
BREMEN	66	2 405	0,3	7,4	-	0,0
DUESSELDORF	16 495	155 823	459,6	3 878,4	37,1	306,1
KOELN/BONN	6 275	63 525	191,4	1 562,5	16,0	158,4
FRANKFURT	58 277	621 567	2 672,5	26 816,0	148,4	1 593,8
STUTTGART	13 006	112 011	70,1	771,3	24,5	248,4
MUERNBERG	2 874	29 384	27,8	169,2	1,4	26,4
MUENCHEN	23 762	234 366	611,0	5 933,6	37,2	274,4
BERLIN(WEST)	-	120	-	0,5	-	-
SAARBRUECKEN	359	2 946	-	-	-	-
ZUSAMMEN	145 261	1 479 858	5 201,4	50 186,0	451,6	3 830,4
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	145 261	1 479 858	5 201,4	50 186,0	451,6	3 830,4
JAN. BIS OKT.	1 479 858		50 186,0		3 830,4	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
Schleswig-Holstein	3 250	1 810	Hessen	1 440	246
Flensburg-Schäferhaus	42	13	Bad Nauheim/Reichelsheim	554	14
Hartenholm	1 124	20	Breitscheid	91	57
Heide-Büsum	24	-	Egelsbach	544	128
Helgoland	124	881	Kassel-Calden	78	47
Kiel-Holtenau	20	58	Korbach	173	-
Lübeck-Blankensee	208	370			
Rendsburg-Schachtholm	511	20	Rheinland-Pfalz	938	249
St. Michaelsdonn	175	3			
Uetersen	644	-	Koblenz-Winningen	267	201
Westerland/Sylt	339	396	Pirmasens-Zweibrücken	63	-
Wyk auf Föhr	39	49	Speyer	57	45
Niedersachsen	3 483	7 134	Worms	551	3
Baltrum	5	4			
Borkum	434	1 469	Baden-Württemberg	2 814	2 417
Braunschweig	687	99			
Damme	42	6	Aalen-Elchingen	45	-
Emden	307	1 013	Baden-Baden-Oos	325	103
Ganderkesee	298	15	Biberach/Riß	6	-
Harle	85	273	Donauesslingen	232	39
Juist	249	1 139	Freiburg i. Br.	247	104
Leer-Nüttermoor	5	20	Friedrichshafen	491	1 506
Melle-Grönegau	28	-	Gerstetten	3	9
Norden-Norddeich	246	1 044	Heubach	111	4
Norderney	95	121	Karlsruhe-Forchheim	375	303
Nordhorn-Klausheide	25	62	Konstanz	126	-
Oldenburg-Hatten 2)	14	-	Mannheim-Neustheim	284	200
Osnabrück 3)	294	321	Mengen	380	99
Peine-Eddesse	116	29	Oedheim	110	-
Wangerooze	168	650	Offenburg	15	16
Wilhelmshaven	385	869	Rottweil-Zepfenhan	25	-
Bremen	46	132	Schwäb.Hall-Weckrieden	4	-
Bremerhaven	46	132	Schwenningen a. Neckar	14	34
			Tannheim	21	-
Nordrhein-Westfalen	6 472	7 592			
Aachen-Merzbrück	703	29	Bayern	2 732	1 008
Arnsberg	51	43			
Bielefeld-Windelsbleiche	16	33	Augsburg	842	175
Bonn-Haängelar	631	109	Bayreuth-Bindlacher Berg	277	234
Borkenberge	113	-	Beilngries	44	-
Dahlemer Binz	50	-	Coburg-Brandensteinebene	9	2
Dinslaken-Schwarze Heide	217	-	Herzogenaurach	192	2
Dortmund-Wickede	547	645	Hof-Pirk	234	326
Essen-Mülheim	1 379	1 122	Jeserwang	550	146
Grefrath-Niershorst	252	-	Mainbullau	10	8
Höxter-Holzwinden	2	6	Rosenthal-Field-Flössen	512	-
Marl-Loemühle	206	150	Schwabach-Heidenberg	19	-
Meschede-Schüren	19	44	Wildberg b. Lindau	22	66
Mönchengladbach	934	1 644	Würzburg-Schenkenturm	21	49
Münster-Osnabrück	634	2 667			
Paderborn-Lippstadt	186	885			
Porta Westfalica	39	-			
Siegerland	255	75			
Stadtlohn-Wenningfeld	238	140	Insgesamt	21 175	20 588

*) Darunter 874 Starts und 4 609 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

2) Einschl. September.
3) August und September.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

4 VERKEHRSLEISTUNGEN OKT. 1981

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 427	4 237	364 550	2 658	1 394
GELEGENHEITSVERKEHR	5 599	1 171	18 935	13	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	443	120	-	-	-
ZUSAMMEN	17 469	5 528	383 484	2 671	1 394
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 233	2 394	195 495	8 187	738
GELEGENHEITSVERKEHR	3 962	1 073	115 305	1 306	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	481	137	-	-	-
ZUSAMMEN	14 676	3 605	310 800	9 493	738
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 209	2 393	190 687	6 384	591
GELEGENHEITSVERKEHR	4 184	1 150	167 653	697	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	228	56	-	-	-
ZUSAMMEN	14 621	3 599	358 340	7 081	591
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 869	9 025	750 732	17 228	2 723
GELEGENHEITSVERKEHR	13 745	3 394	301 893	2 016	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	1 152	313	-	-	-
INSGESAMT	46 766	12 732	1 052 624	19 244	2 723
JAN. BIS OKT.	461 838	122 921	9 513 912	183 888	24 194

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS OKT.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZFLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	40 507	352 834	65 679	548 485	66	61
GELEGENHEITSVERKEHR	1 906	19 629	3 839	34 946	53	48
ZUSAMMEN	42 413	372 463	69 518	583 431	65	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	28 475	252 672	48 190	336 843	58	59
GELEGENHEITSVERKEHR	12 835	145 222	19 920	170 701	69	66
ZUSAMMEN	41 310	397 894	68 110	507 544	62	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	26 043	245 061	47 867	336 984	57	55
GELEGENHEITSVERKEHR	17 462	144 042	21 338	184 552	90	81
ZUSAMMEN	43 505	389 103	69 205	521 536	67	62
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	95 024	850 567	161 736	1 222 313	60	58
GELEGENHEITSVERKEHR	32 203	308 893	45 097	390 199	78	72
INSGESAMT	127 227	1 159 460	206 833	1 612 512	64	61
JAN. BIS OKT.	1 159 460	-	1 944 263	15 140 095	62	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEBERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- EZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIEL CGN	FLUGPLATZ FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	1 064	-	13 157	8 055	42 908	8 113	2 101	16 861	23 327	571	116 161
HANNOVER	1 186	33	5	200	306	17 140	3 639	596	6 034	16 912	-	46 051
BREMEN	-	-	15	11	1	14 672	2 047	-	1 718	4 402	81	22 947
DUESSELDORF	13 586	217	5	-	-	21 277	8 037	3 798	22 318	21 477	741	91 456
KOELN/BONN	8 255	276	-	2	362	12 977	1 826	899	13 926	15 767	-	54 290
FRANKFURT	43 654	17 952	15 283	22 694	13 863	-	15 934	12 621	37 898	47 814	4 305	232 018
STUTT GART	7 887	3 319	1 744	8 259	1 944	16 176	287	1	1 735	15 529	600	57 481
MUERNBERG	1 479	659	3	4 501	1 149	12 649	5	330	123	5 723	39	26 660
MUENCHEN	17 219	6 132	1 710	23 315	14 268	41 562	1 844	116	283	20 679	681	127 809
BERLIN(WEST)	23 562	17 022	4 575	21 510	15 633	48 567	14 821	5 576	19 297	-	1 561	172 124
SONST.-FLUGPL.	632	-	107	680	3	4 405	491	49	661	1 560	7	8 595
INSGESAMT	117 464	46 674	23 447	94 329	55 584	232 333	57 044	26 087	120 854	173 190	8 586	955 592

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FLUGPLATZ FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	285	-	10 659	7 405	22 912	8 298	2 940	14 788	23 264	572	91 127
HANNOVER	1 186	33	5	204	265	5 130	3 671	856	5 944	16 848	-	34 142
BREMEN	-	-	15	15	16	5 775	2 443	436	2 715	4 389	81	15 885
DUESSELDORF	11 277	151	8	-	-	6 245	7 474	4 279	19 978	21 463	741	71 616
KOELN/BONN	7 187	245	23	2	362	2 600	1 773	1 185	12 829	15 739	4	41 949
FRANKFURT	40 947	16 425	13 134	20 670	12 786	-	13 601	10 156	33 269	47 849	4 298	213 135
STUTT GART	8 149	3 700	2 355	7 086	1 867	2 831	287	6	1 103	15 615	595	43 594
MUERNBERG	2 600	856	430	4 276	1 391	2 209	10	330	9	5 723	39	17 873
MUENCHEN	17 022	6 647	2 587	22 510	13 962	23 711	1 591	112	283	20 740	680	109 845
BERLIN(WEST)	21 175	16 986	4 574	21 162	15 613	37 304	14 696	5 553	17 892	-	1 561	156 516
SONST.-FLUGPL.	641	-	109	703	3	4 278	491	49	732	1 560	14	8 580
INSGESAMT	110 188	45 328	23 240	87 287	53 670	112 995	54 335	25 902	109 542	173 190	8 585	804 262

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES RUNDGEBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	ERE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
FINNLAND	3 537	-	-	90	165	4 924	-	-	-	-	-	-	8 716
SCHWEDEN	2 120	-	-	1 744	-	5 007	-	-	138	-	-	-	9 009
NORWEGEN	1 574	10	6	38	8	1 265	142	4	-	-	-	-	3 047
DAENEMARK	7 160	699	4	6 421	15	10 146	989	-	2 270	-	-	-	27 704
GR BRITANN	14 866	7 204	3 298	22 489	7 925	35 798	7 348	859	16 149	7 806	-	-	123 742
IPLAND	-	-	-	1 564	6	1 293	-	-	80	-	-	-	2 943
ISLAND	4	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
NIEDERLANDE	7 929	-	2 258	2 895	-	13 270	1 473	161	4 984	1 452	-	-	34 422
BELGIEN	2 081	-	8	1 399	6	10 221	1 413	-	2 841	22	-	-	17 991
LUXEMBURG	44	-	-	2	5	3 297	-	-	-	-	-	-	3 348
FRANKREICH	6 123	763	76	11 968	4 445	31 947	3 478	502	10 068	3 205	127	-	72 702
SPANIEN	18 667	12 210	2 073	101 497	5 571	46 300	12 389	1 371	12 272	14 364	2 133	-	228 847
PORTUGAL	877	33	-	3 017	-	9 672	277	-	652	453	-	-	14 981
MALTA	-	-	-	-	-	1 427	-	-	714	-	-	-	2 141
SCHWEIZ	5 085	703	-	12 588	3 165	21 487	4 535	808	13 477	3 427	-	-	65 275
OESTERREICH	905	218	-	4 680	47	26 812	2 031	279	6 051	50	5	-	41 078
ITALIEN	2 475	721	-	11 588	3 043	30 484	6 103	17	11 291	1 176	6	-	66 904
GRIECHENLAND	1 683	3 001	-	13 510	-	14 344	5 337	-	14 052	4 347	-	-	56 274
TUERKEI	1 250	2 663	-	5 504	1 569	9 293	3 114	479	5 367	954	-	-	30 193
JUGOSLAWIEN	2 682	1 837	-	9 050	384	9 869	2 186	22	2 910	6	22	-	28 968
UNGARN	209	-	-	1 620	30	5 057	-	113	2 118	-	-	-	9 147
TSSCHECHOSLOW	386	-	-	150	465	4 285	-	-	-	-	-	-	5 286
RUMAENIEN	119	8	-	428	-	1 621	-	-	590	-	-	-	2 766
BULGARIEN	56	86	-	200	175	963	186	12	225	-	-	-	1 903
POLEN	646	-	-	-	790	3 430	-	-	-	-	-	-	4 866
SOWJETUNION	1 194	-	-	487	-	7 705	542	-	824	-	-	-	10 752
EUROPA ZUS.	81 672	30 156	7 723	212 929	27 814	309 919	51 543	4 627	107 074	37 262	2 293	-	873 012
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 528	-	-	-	-	-	-	2 528
TUNESIEN	2 241	1 659	331	7 432	1 037	8 046	2 868	232	4 876	1 178	321	-	30 221
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 158	11	-	-	-	-	-	1 169
MAROKKO	240	611	-	1 484	-	2 745	167	-	369	-	-	-	5 616
SENEGAL	-	-	-	421	-	907	-	-	-	-	-	-	1 328
NIGERIA	-	-	-	384	-	3 015	-	-	-	-	-	-	3 399
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 816	4	-	2 329	-	-	-	8 149
SUDAN	-	-	-	-	-	465	-	-	-	-	-	-	465
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	465	-	-	-	-	-	-	465
SOMALIA	-	-	-	-	-	149	-	-	-	-	-	-	149
KENIA	-	-	-	1 376	-	4 610	-	-	735	-	-	-	6 721
TANSANIA	-	-	-	-	-	407	-	-	-	-	-	-	407
RHODESIEN	-	-	-	-	-	246	-	-	-	-	-	-	246
MAURITIUS	-	-	-	-	-	705	-	-	-	-	-	-	705
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	7 457	-	-	-	-	-	-	7 457
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	482	-	-	-	-	-	-	482
AFRIKA ZUS.	2 481	2 270	331	11 097	1 037	39 201	3 050	232	8 309	1 178	321	-	69 507
KANADA	-	-	-	-	-	11 912	-	-	-	-	-	-	11 912
VER STAAT O	3 691	-	-	5 379	-	99 063	256	-	7 587	677	-	-	116 653
VER STAAT W	597	374	-	727	-	19 147	-	-	-	150	-	-	20 995
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 526	-	-	-	-	-	-	2 526
BAHAMAS	-	-	-	865	-	-	-	-	-	-	-	-	865
JAMAICA	-	-	-	631	-	-	-	-	-	-	-	-	631
KUBA	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	-	-	126
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 292	-	-	-	-	-	-	1 292
BRASILIEN	-	-	-	-	11	4 760	-	-	-	-	-	-	4 771
PARAGUAY	-	-	-	-	-	952	-	-	-	-	-	-	952
URUGUAY	-	-	-	-	-	180	-	-	-	-	-	-	180
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 287	-	-	-	-	-	-	1 287
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 300	-	-	-	-	-	-	1 300
ECUADOR	-	-	-	-	-	485	-	-	-	-	-	-	485
PERU	-	-	-	-	-	921	-	-	-	-	-	-	921
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	-	197
CHILE	-	-	-	-	-	495	-	-	-	-	-	-	495
AMERIKA ZUS.	4 288	374	-	7 602	11	144 643	256	-	7 587	827	-	-	165 588
ZYPERN	-	-	-	832	-	1 104	-	-	1 040	-	-	-	2 976
LIBANON	-	-	-	-	-	683	-	-	-	-	-	-	683
ISRAEL	-	-	-	1 064	5	11 050	772	-	6 110	650	-	-	19 651
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 175	-	-	-	-	-	-	2 175
SYRIEN	-	-	-	-	-	918	-	-	849	-	-	-	1 767
IRAK	-	-	-	-	-	1 023	-	-	-	-	-	-	1 023
IRAN	-	-	-	-	-	2 037	-	-	-	-	-	-	2 037
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 376	-	-	-	-	-	-	1 376
BAHRAIN	-	-	-	-	-	432	-	-	-	-	-	-	432
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 850	14	-	-	-	-	-	4 864
V.A.EMIRATE	-	-	-	22	-	994	-	-	244	-	-	-	1 260
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 915	-	-	-	-	-	-	1 915
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	51
INDIEN	-	-	-	-	-	9 441	-	-	-	-	-	-	9 441
SRI LANKA	-	-	-	745	-	2 902	-	-	310	-	-	-	3 957
THAILAND	-	-	-	-	-	5 931	-	-	-	-	-	-	5 931
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 230	-	-	-	-	-	-	1 230

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.1 ZU STEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 719	-	-	-	-	-	4 719
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 008	-	-	-	-	-	1 008
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 869	-	-	-	-	-	1 869
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 792	-	-	-	-	-	2 792
JAPAN	2 990	-	-	-	-	5 503	-	-	-	-	-	8 493
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 128	-	-	-	-	-	1 128
ASIEN ZUS.	2 990	-	-	2 663	5	65 131	786	-	8 553	650	-	80 778
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 749	-	-	-	-	-	3 749
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	3 749	-	-	-	-	-	3 749
INSGESAMT	91 431	32 800	8 054	234 291	28 867	562 643	55 635	4 859	131 523	39 917	2 614	1 192 634

5.2.2 AUS STEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U.BER(O)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
FINNLAND	3 549	-	-	134	-	5 047	-	-	-	-	-	8 730
SCHWEDEN	2 098	-	-	1 567	-	7 060	-	3	-	-	-	10 728
NORWEGEN	2 131	10	6	-	76	902	142	2	117	-	-	3 386
DAENEMARK	6 551	816	6	6 160	20	9 276	1 104	-	1 753	-	-	25 686
GR BRITANN	16 123	7 321	3 203	22 570	8 042	33 533	7 109	907	14 456	7 644	-	120 908
IRLAND	-	-	-	1 980	2	1 456	-	-	64	-	-	3 502
NIEDERLANDE	7 826	26	1 973	2 341	-	12 114	1 702	148	4 331	1 387	-	31 848
BELGIEN	1 712	-	20	1 266	169	10 805	1 484	5	2 567	14	-	18 042
LUXEMBURG	45	-	-	3	5	3 179	-	-	-	-	-	3 232
FRANKREICH	6 267	1 012	64	12 103	4 258	32 830	3 498	334	9 433	3 094	111	73 004
SPANIEN	24 606	15 892	2 958	141 855	9 876	56 235	15 901	2 320	15 465	18 693	2 849	306 650
PORTUGAL	1 208	124	-	5 059	-	11 056	488	-	982	853	-	19 770
MALTA	-	-	-	-	-	1 486	-	-	573	-	-	2 059
SCHWEIZ	4 143	783	7	12 382	2 947	23 279	4 263	930	13 185	3 477	9	65 405
OESTERREICH	1 031	89	-	3 476	48	28 170	2 328	336	6 659	195	6	42 358
ITALIEN	3 832	1 290	-	13 929	3 669	34 042	7 059	105	12 275	1 964	7	78 172
GRIECHENLAND	2 825	4 440	-	23 550	59	23 019	6 568	-	23 314	6 690	-	90 465
TUERKEI	2 262	4 303	-	11 322	1 746	11 934	5 824	963	8 912	1 513	-	48 779
JUGOSLAWIEN	5 018	3 742	-	16 633	731	14 105	2 831	265	4 093	490	51	47 959
UNGARN	283	-	-	1 722	30	6 346	50	110	2 171	-	-	10 712
TSCHOSLOW	430	-	-	112	463	4 466	-	-	-	-	-	5 471
RUMAENIEN	328	143	-	1 480	132	2 864	-	19	591	-	50	5 607
BULGARIEN	958	1 150	-	4 080	655	2 594	924	134	871	-	-	11 366
POLEN	548	-	155	-	935	4 012	-	2	-	-	-	5 652
SOWJETUNION	1 317	-	-	1 115	-	8 626	535	-	762	-	-	12 355
EUROPA ZUS.	95 091	41 141	8 392	284 841	33 863	348 436	61 810	6 583	122 574	46 014	3 083	1 051 828
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 046	-	-	-	-	-	2 046
TUNESIEN	2 904	1 704	442	9 387	1 469	10 198	3 221	365	6 374	1 456	398	37 918
ALGERIEN	144	1	-	-	-	1 362	7	-	-	-	-	1 514
MAROKKO	246	467	-	1 859	-	2 927	148	-	327	-	-	5 974
SENEGAL	-	-	-	461	-	438	-	-	-	-	-	899
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17
NIGERIA	-	-	-	467	-	2 901	-	-	-	-	-	3 368
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 827	2	-	1 900	-	-	7 729
SUDAN	-	-	-	-	-	554	-	-	-	-	-	554
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	333	-	-	-	-	-	333
SOMALIA	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	174
KENIA	-	-	-	1 251	-	4 639	-	-	674	-	-	6 564
TANSANIA	-	-	-	-	-	444	-	-	-	-	-	444
RHODESIEN	-	-	-	-	-	166	-	-	-	-	-	166
MAURITIUS	-	-	-	-	-	583	-	-	-	-	-	583
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 113	-	-	-	-	-	5 113
SEYCHELLEN	-	41	-	-	-	424	-	-	-	-	-	465
AFRIKA ZUS.	3 294	2 213	442	13 425	1 469	38 146	3 378	365	9 275	1 456	398	73 861
KANADA	-	-	-	211	-	12 780	-	-	-	-	-	12 991
VER STAAT O	2 511	-	-	4 868	8	81 304	566	-	5 065	392	-	94 714
VER STAAT W	140	375	-	786	11	12 946	-	-	-	-	-	14 258
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 119	-	-	-	-	-	2 119
BAHAMAS	-	-	-	1 300	-	-	-	-	-	-	-	1 300
JAMAICA	-	-	-	932	-	-	-	-	-	-	-	932
KUBA	-	-	-	-	-	155	-	-	-	-	-	155
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 003	-	-	-	-	-	1 003
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 681	-	-	-	-	-	3 681
PARAGUAY	-	-	-	-	-	365	-	-	-	-	-	365

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
URUGUAY	-	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	159
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	890	-	-	-	-	-	890
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	859	-	-	-	-	-	859
ECUADOR	-	-	-	-	-	265	-	-	-	-	-	265
PERU	-	-	-	-	-	704	-	-	-	-	-	704
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	311	-	-	-	-	-	311
CHILE	-	-	-	-	-	547	-	-	-	-	-	547
AMERIKA ZUS.	2 651	375	-	8 097	19	118 088	566	-	5 065	392	-	135 253
ZYPERN	-	-	-	995	-	1 213	-	-	1 298	-	-	3 506
LIBANON	-	-	-	-	-	567	-	-	-	-	-	567
ISRAEL	-	-	-	1 165	173	10 059	663	-	5 442	612	-	18 114
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 790	-	-	-	-	-	2 790
SYRIEN	-	-	-	-	-	903	-	-	1 014	-	-	1 917
IRAK	-	-	-	-	-	1 248	-	-	-	-	-	1 248
IRAN	-	-	-	-	-	1 557	-	-	-	183	-	1 740
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 244	-	-	-	-	-	1 244
BAHRAIN	-	-	-	-	-	835	-	-	-	-	-	835
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 154	-	-	-	-	-	3 154
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	773	-	-	-	-	-	773
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 417	-	-	-	-	-	2 417
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	66
INDIEN	-	-	-	-	-	5 856	-	-	-	-	-	5 856
SRI LANKA	-	-	-	747	-	2 848	-	-	343	-	-	3 938
THAILAND	-	-	-	-	-	3 159	-	-	-	-	-	3 159
MALAYSIA	-	-	-	-	-	554	-	-	-	-	-	554
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 593	-	-	-	-	-	3 593
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 038	-	-	-	-	-	1 038
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 686	-	-	-	-	-	1 686
HONGKONG	-	-	-	-	-	3 735	-	-	-	-	-	3 735
JAPAN	2 483	-	-	-	-	5 239	-	-	-	-	-	7 722
CHINA VR	-	-	-	-	-	943	-	-	-	-	-	943
ASIEN ZUS.	2 483	-	-	2 907	173	55 477	663	-	8 097	795	-	70 595
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 712	-	-	-	-	-	1 712
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	1 712	-	-	-	-	-	1 712
INSGESAMT	103 519	43 729	8 834	309 270	35 524	561 859	66 417	6 948	145 011	48 657	3 481	1 333 249

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
FINNLAND	2 443	106	7	898	680	3 850	334	130	500	205	-	9 153	
SCHWEDEN	2 703	222	2	2 955	130	4 814	678	290	1 337	454	-	13 585	
NORWEGEN	2 206	155	28	1 474	95	1 437	517	183	586	133	-	6 814	
DAENEMARK	2 868	185	7	2 825	227	8 374	833	251	1 322	658	6	17 556	
GR BRITANN	12 882	6 448	3 425	20 880	6 704	34 896	7 173	1 439	14 831	7 629	-	116 307	
IRLAND	251	77	59	1 782	164	1 260	122	32	327	48	-	4 122	
ISLAND	83	3	10	31	24	28	14	9	139	-	-	341	
NIEDERLANDE	4 975	121	919	1 288	22	9 007	1 628	712	4 474	1 875	-	25 021	
BELGIEN	2 002	255	286	581	25	7 384	1 658	383	2 565	653	-	15 792	
LUXEMBURG	229	49	36	32	19	2 584	31	30	233	84	-	3 327	
FRANKREICH	6 169	1 844	1 057	10 560	4 171	23 022	4 408	1 294	10 348	3 834	127	66 834	
SPANIEN	22 031	13 090	2 634	102 968	6 512	39 096	13 150	1 826	13 193	15 026	2 133	231 659	
PORTUGAL	1 703	253	278	3 807	458	6 466	677	176	1 414	648	-	15 880	
MALTA	188	46	22	105	39	1 150	64	7	692	40	-	2 353	
GIBRALTAR	-	-	1	1	-	-	-	2	-	-	-	4	
SCHWEIZ	4 736	1 503	673	9 877	2 743	14 739	2 181	1 203	8 831	4 400	8	50 894	
OESTERREICH	2 360	1 061	450	5 818	1 387	19 392	1 970	430	3 901	1 206	5	37 980	
ITALIEN	4 599	1 974	708	12 794	3 912	23 517	6 479	672	9 148	2 401	6	66 210	
GRIECHENLAND	4 038	3 019	293	14 126	391	12 306	5 510	175	12 214	4 581	-	56 653	
TUERKEI	1 709	2 682	295	6 121	1 760	7 944	3 280	538	5 227	1 067	-	30 623	
JUGOSLAWIEN	3 062	2 162	89	9 514	703	8 518	2 155	106	2 649	111	22	29 089	
UNGARN	510	226	117	2 140	286	3 779	343	191	1 709	26	-	9 327	
ALBANIEN	2	3	2	1	-	23	-	-	1	-	-	32	
TSSCHECHOSLOW	559	55	45	468	610	3 222	104	20	100	22	-	5 205	
RUMAENIEN	191	91	10	707	95	1 510	51	13	322	17	-	3 007	
BULGARIEN	159	123	16	444	220	805	267	32	234	5	-	2 285	
POLEN	683	35	15	100	839	2 977	67	22	109	17	-	4 864	
SOWJETUNION	1 429	113	32	815	184	6 364	647	50	950	21	-	10 605	
EUROPA ZUS.	84 750	35 899	11 516	213 112	32 400	248 464	54 341	10 216	97 357	45 161	2 307	835 523	

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

V24

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
LIBYEN	160	184	93	335	140	1 847	108	92	282	29	-	3 270	
TUNESIEN	2 696	1 899	422	7 644	1 268	6 729	3 043	292	4 835	1 297	321	30 446	
ALGERIEN	130	93	32	311	96	906	121	40	184	57	-	1 970	
MAROKKO	609	456	45	1 861	99	2 266	230	16	468	32	-	6 102	
MAURETANIEN	2	-	-	6	3	-	2	-	3	-	-	16	
MALI	6	3	2	12	3	9	-	-	1	2	-	38	
SENEGAL	19	2	-	454	11	950	15	4	10	2	-	1 467	
GAMBIA	3	-	-	2	-	3	1	-	4	-	-	13	
GUIN.-BISSAU	4	-	-	1	-	-	1	-	2	1	-	9	
GUINEA REP	1	-	-	3	1	9	-	-	2	-	-	16	
SIERRA LEONE	12	-	-	10	5	-	-	-	6	-	-	33	
LIBERIA	21	4	-	22	2	35	20	-	7	3	-	114	
ELFENBEIN-K	43	8	8	25	28	40	14	-	19	8	-	193	
OBERVOLTA	-	-	-	4	8	-	6	-	5	1	-	24	
NIGER	4	1	-	2	-	11	5	1	1	-	-	25	
TSCHAD	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
GHANA	57	13	12	22	18	113	32	1	7	15	-	290	
TOGO	7	5	-	1	1	40	11	-	13	3	-	81	
BENIN	6	-	-	3	3	5	-	-	2	1	-	17	
NIGERIA	508	137	101	691	127	2 501	164	35	253	32	-	4 549	
KAMERUN	32	3	9	20	6	31	23	3	13	3	-	143	
ZENT AF REP	3	-	-	2	1	42	4	-	1	-	-	53	
GABUN	12	6	7	5	1	6	4	-	3	-	-	44	
KONGO VR	11	1	1	2	9	19	-	1	2	-	-	46	
ZAIRE	17	4	2	11	10	31	9	1	19	1	-	105	
ANGOLA	17	2	-	7	-	-	10	-	6	-	-	42	
AEGYPTEN	394	160	94	551	220	4 900	190	57	1 900	193	-	8 659	
SUDAN	38	10	4	20	11	443	20	2	40	11	-	599	
DSCHIBUTI	2	-	-	4	-	4	-	-	1	-	-	11	
AETHIOPIEN	13	8	1	20	14	361	12	6	20	21	-	476	
SOMALIA	6	4	2	7	29	117	7	1	9	3	-	185	
UGANDA	6	-	2	11	2	11	1	1	5	-	-	39	
KENIA	207	53	37	1 476	46	3 962	65	7	855	79	-	6 787	
RUANDA	4	-	-	8	1	42	2	-	13	2	-	72	
BURUNDI	1	-	-	1	7	-	-	5	3	-	-	17	
TANSANIA	37	20	4	17	24	378	29	9	43	16	-	577	
SAMBIA	10	10	-	8	10	79	11	1	6	3	-	138	
MALAWI	-	-	-	5	1	1	-	-	4	3	-	14	
MOSAMBIK	6	5	-	4	-	8	-	-	2	-	-	25	
MADAGASKAR	8	1	-	7	7	6	5	-	2	1	-	37	
REUNION	1	-	1	-	-	5	-	-	1	2	-	10	
RHODESIEN	21	8	5	26	20	207	33	7	45	17	-	389	
MAURITIUS	87	11	11	42	37	467	13	25	84	52	-	829	
SUEDAFRIKA	572	240	137	697	236	5 191	453	108	896	209	-	8 739	
SEYCHELLEN	86	18	5	51	9	317	20	3	44	12	-	565	
AFRIKA ZUS.	5 879	3 369	1 037	14 408	2 514	32 092	4 685	718	10 141	2 111	321	77 275	
KANADA	729	259	198	580	321	9 958	364	94	911	253	-	13 667	
VER STAAT O	7 252	1 265	818	6 776	1 231	85 664	3 162	1 120	13 435	3 552	-	124 275	
VER STAAT W	1 806	638	182	1 280	236	17 177	566	208	2 104	745	-	24 942	
MEXIKO	200	121	31	254	94	2 140	135	45	292	130	-	3 442	
GUATEMALA	24	4	9	33	12	3	13	2	20	-	-	120	
HONDURAS REP	2	-	1	2	2	28	-	2	2	-	-	39	
BAHAMAS	39	9	2	893	4	39	6	-	79	4	-	1 075	
BELIZE	-	-	-	9	1	8	-	-	8	-	-	26	
EL SALVADOR	5	-	1	-	1	5	-	1	3	-	-	16	
NICARAGUA	-	-	-	4	3	3	-	-	1	2	-	13	
COSTA RICA	45	1	1	6	3	13	4	4	5	2	-	84	
PANAMA	17	-	7	7	9	20	2	-	3	1	-	66	
JAMAICA	6	3	8	657	8	36	6	4	11	2	-	741	
HAITI REP	1	2	1	2	-	10	1	-	5	1	-	23	
WESTINDIEN	15	3	22	14	3	37	2	5	23	7	-	131	
GUADELOUPE	11	-	5	-	3	32	-	2	4	-	-	57	
ARUBA	30	-	13	4	-	5	-	-	1	5	-	58	
CURACAO	17	-	3	3	1	17	1	-	2	-	-	44	
DOMINIK REP	7	4	3	4	1	7	2	-	5	1	-	34	
TRINID.U.TOB	10	3	5	22	2	7	8	1	5	3	-	66	
KUBA	1	3	-	3	3	140	2	-	7	6	-	165	
VENEZUELA	120	26	21	110	31	974	41	28	137	36	-	1 524	
GUYANA REP	-	-	-	2	1	4	-	-	-	-	-	7	
SURINAM	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	
BRASIL IEN	433	135	88	437	200	3 583	284	102	657	167	-	6 086	
PARAGUAY	22	1	1	4	4	487	9	2	9	-	-	539	
URUGUAY	35	19	5	22	15	134	24	6	18	17	-	295	
ARGENTINIEN	126	44	42	139	79	1 296	125	50	152	46	-	2 099	
KOLUMBIEN	68	19	18	35	31	787	33	11	79	31	-	1 112	
ECUADOR	52	7	5	27	35	367	16	9	57	15	-	590	
PERU	68	19	10	42	45	845	45	9	63	24	-	1 170	
BOLIVIEN	22	4	5	11	28	173	3	-	30	8	-	284	
CHILE	87	21	19	65	33	642	54	8	69	10	-	1 008	
AMERIKA ZUS.	11 250	2 610	1 525	11 447	2 440	124 644	4 908	1 714	18 197	5 068	-	183 803	
ZYPERN	217	57	21	981	17	934	30	8	987	40	-	3 292	
LIBANON	45	14	6	138	68	524	57	14	137	151	-	1 154	

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDIELLAENDERN

NACH ENDTZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
ISRAEL	830	195	89	1 869	330	9 022	936	43	5 657	1 096	-	20 067
JORDANIEN	57	40	12	165	38	1 662	54	10	117	28	-	2 183
SYRIEN	88	76	27	235	58	577	51	18	761	28	-	1 919
IRAK	100	106	26	166	50	765	119	52	124	12	-	1 520
IRAN	173	22	18	99	67	1 618	41	27	77	31	-	2 173
KUWAIT	108	36	52	122	46	922	57	35	121	11	-	1 510
BAHRAIN	23	10	96	25	4	396	15	4	29	11	-	613
KATAR	14	7	3	9	12	5	11	3	3	1	-	68
SAUDI-ARAB	364	179	83	450	173	3 531	234	141	499	68	-	5 722
JEMEN	9	4	1	25	3	26	4	1	12	-	-	85
JEMEN DEM VR	6	-	-	-	3	4	-	-	5	1	-	19
OMAN	11	4	2	17	7	21	3	1	3	1	-	70
V.A.-EMIRATE	141	37	38	145	43	752	56	17	494	5	-	1 728
PAKISTAN	50	13	17	41	23	1 735	26	9	58	73	-	2 045
BANGLADESCH	7	5	-	11	11	38	3	-	13	-	-	88
AFGHANISTAN	1	-	-	1	2	68	-	-	1	-	-	73
INDIEN	238	78	45	333	144	7 594	190	79	530	236	-	9 467
NEPAL	3	3	-	-	1	455	1	-	3	1	-	467
SRI LANKA	86	18	23	837	19	2 698	18	2	451	26	-	4 178
BIRMA	1	2	-	1	3	27	1	-	-	-	-	35
THAILAND	274	43	28	144	54	5 054	58	22	168	89	-	5 934
VIETNAM	-	-	-	-	-	10	2	1	-	-	-	13
MALAYSIA	44	9	6	19	10	682	22	2	53	3	-	850
SINGAPUR	268	58	35	120	36	4 093	80	8	136	124	-	4 958
INDONESIEN	133	50	24	89	40	792	46	16	63	88	-	1 341
PHILIPPINEN	142	35	30	83	45	1 597	30	13	154	17	-	2 146
HONGKONG	206	57	42	189	93	1 770	143	43	206	100	-	2 849
CHINA, TAIWAN	24	7	13	23	43	105	13	18	46	40	-	332
JAPAN	3 202	144	45	1 294	238	4 491	351	152	1 114	749	-	11 780
KOREA, S-	109	30	6	153	111	367	30	24	88	60	-	978
KOREA, N-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
CHINA VR	93	55	10	120	46	808	72	16	121	35	-	1 376
ASIEN ZUS.	7 067	1 394	798	7 904	1 838	53 146	2 754	779	12 231	3 125	-	91 036
AUSTRALIEN	222	78	32	187	86	3 800	113	28	220	58	-	4 824
NEUSEELAND	16	12	1	31	13	21	10	6	23	2	-	135
OZEANIEN AM	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BP	1	-	-	-	1	-	-	-	4	-	-	6
NEUKALEDON	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	4
POLYNES FR	-	1	-	-	1	-	2	-	2	-	-	6
PAPUA-NEUGUI	3	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	21
AUSTR.-OZ.ZUS.	243	91	33	218	102	3 842	125	34	249	60	-	4 997
INSGESAMT	109 189	43 363	14 909	247 089	39 294	462 188	66 813	13 461	138 175	55 525	2 628	1 192 634

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDIELLAENDERN UND ENDTZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDTZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	80	-	-	-	-	102	-	-	-	-	-	182
SCHWEDEN	-	-	-	50	-	17	-	-	-	-	-	67
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	126
GR BRITANN	1 432	1 072	-	942	-	1 593	1 073	-	4 560	2 835	-	13 507
DAR. LON	1 432	1 072	-	942	-	1 593	1 073	-	3 297	1 939	-	11 348
*GB	-	-	-	-	-	-	-	-	1 144	896	-	2 040
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	146	-	-	146
FRANKREICH	-	90	-	338	339	40	255	-	839	431	45	2 377
DAR. PAR	-	90	-	71	85	-	113	-	555	-	45	959
*FR	-	-	-	265	254	40	142	-	284	-	-	985
SPANIEN	18 232	12 210	2 073	97 201	4 919	23 672	11 133	1 357	10 243	14 364	2 068	197 472
DAR. PMI	8 402	5 800	1 789	46 028	3 720	8 866	4 473	912	3 301	6 768	1 624	91 683
GRO	41	22	-	523	-	83	18	-	50	-	21	758
AGP	1 326	326	-	7 610	-	782	456	-	683	317	-	11 500
*KI	630	1 335	-	5 503	-	1 676	1 098	-	640	911	-	11 793
IBZ	2 092	1 135	284	10 816	322	3 004	2 120	22	952	1 639	237	22 623
LPA	3 333	2 550	-	13 667	877	4 618	1 744	423	3 022	2 995	186	33 415
TCI	1 273	870	-	7 292	-	2 390	852	-	1 595	1 041	-	15 313
ALC	479	-	-	3 481	-	260	-	-	-	461	-	4 681
*SP	456	172	-	2 281	-	1 917	372	-	-	232	-	5 430
PORTUGAL	877	33	-	1 987	-	1 627	9	-	478	453	-	5 464
DAR. LIS	-	-	-	-	-	898	-	-	116	37	-	1 051
FAO	877	33	-	1 358	-	224	9	-	362	416	-	3 279
FNC	-	-	-	543	-	505	-	-	-	-	-	1 048
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	23	-	-	-	1 121	-	1 144
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 121	-	1 121

5 PERSONENVERKEHR OKT. 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLATZEN *)

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ÖSTERREICH	361	-	-	175	-	-	-	-	106	50	-	692
DAR. VIE	361	-	-	175	-	-	-	-	-	-	-	536
ITALIEN	988	716	-	3 648	571	2 053	3 312	13	2 220	1 176	-	14 697
DAR. ROM	-	-	-	820	-	561	1 267	-	693	569	-	3 910
NAP	828	518	-	1 904	179	814	1 020	-	918	542	-	6 723
CTA	156	198	-	533	141	583	1 025	-	498	-	-	3 134
RMI	-	-	-	344	-	246	-	-	-	-	-	590
GRIECHENLAND	2 587	2 453	-	11 249	-	5 070	3 610	-	9 321	4 347	-	38 637
DAR. ATH	488	643	-	3 196	-	1 496	479	-	2 629	2 193	-	11 124
RHO	917	837	-	3 782	-	1 254	1 519	-	2 285	598	-	11 192
SKG	-	-	-	312	-	127	-	-	251	1	-	691
HER	866	917	-	3 340	-	1 741	1 024	-	3 329	1 143	-	12 360
*GR	316	56	-	619	-	452	588	-	827	412	-	3 270
TUERKEI	103	335	-	687	-	-	-	-	343	246	-	1 714
DAR. IST	24	168	-	556	-	-	-	-	208	-	-	956
JUGOSLAWIEN	1 872	1 363	-	5 900	158	2 426	485	22	677	6	22	12 931
DAR. DBV	1 003	835	-	3 510	131	940	310	-	538	6	22	7 295
SPU	681	347	-	1 214	27	867	116	22	124	-	-	3 398
*JU	188	181	-	984	-	351	31	-	-	-	-	1 735
UNGARN	209	-	-	1 073	30	639	-	110	72	-	-	2 133
DAR. BUD	209	-	-	1 073	30	639	-	110	72	-	-	2 133
TSCHECHOSLOW	386	-	-	150	465	1 129	-	-	-	-	-	2 130
DAR. PRG	386	-	-	150	465	1 129	-	-	-	-	-	2 130
RUMAENIEN	119	8	-	416	-	706	-	-	-	-	-	1 249
DAR. BUH	119	8	-	391	-	678	-	-	-	-	-	1 196
BULGARIEN	56	86	-	200	175	42	186	12	15	-	-	772
DAR. VAP	32	39	-	93	175	26	112	12	15	-	-	504
POLEN	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
SONJETUNION	-	-	-	-	-	93	542	-	-	-	-	635
SONST.-LAENDER	44	-	-	47	-	-	-	-	-	-	-	91
EUROPA ZUS.	27 501	18 366	2 073	124 063	6 657	39 232	20 731	1 514	29 020	25 029	2 135	296 321
TUNESIEN	2 241	1 659	331	6 890	1 037	5 192	2 868	232	4 323	1 178	321	26 272
DAR. TUN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 199	-	-	1 199
DJE	600	510	-	2 112	225	1 676	427	-	1 151	225	-	6 926
MIR	1 641	1 149	331	4 778	812	3 516	2 441	232	1 973	953	321	18 147
MAROKKO	470	381	-	1 241	-	921	167	-	369	-	-	3 549
DAR. AGA	470	381	-	1 241	-	747	167	-	369	-	-	3 375
SENEGAL	-	-	-	421	-	907	-	-	-	-	-	1 328
DAR. DKP	-	-	-	421	-	907	-	-	-	-	-	1 328
AEGYPTEN	50	-	-	77	-	154	-	-	78	-	-	359
KENIA	-	-	-	1 376	-	3 102	-	-	735	-	-	5 213
DAR. MBA	-	-	-	1 376	-	3 102	-	-	735	-	-	5 213
SONST.-LAENDER	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
AFRIKA ZUS.	2 761	2 040	331	10 007	1 037	10 276	3 035	232	5 505	1 178	321	36 723
VER STAAT O	-	-	-	3	-	150	-	-	-	-	-	153
DAR. *U1	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	150
BAHAMAS	-	-	-	865	-	-	-	-	-	-	-	865
DAR. NAS	-	-	-	622	-	-	-	-	-	-	-	622
*BA	-	-	-	243	-	-	-	-	-	-	-	243
JAMAICA	-	-	-	631	-	-	-	-	-	-	-	631
DAR. MBI	-	-	-	631	-	-	-	-	-	-	-	631
BRASILIEN	-	-	-	-	-	554	-	-	-	-	-	554
DAR. RIO	-	-	-	-	-	517	-	-	-	-	-	517
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 499	-	704	-	-	-	-	-	2 203
ZYPERN	-	-	-	-	-	-	-	-	519	-	-	519
DAR. *ZY	-	-	-	-	-	-	-	-	519	-	-	519
ISRAEL	273	-	-	917	5	1 416	772	-	2 707	650	-	6 740
DAR. TLV	273	-	-	917	5	1 416	772	-	2 707	650	-	6 740
V.-A.-EMIRATE	3	-	-	34	-	-	-	-	229	-	-	266
DAR. SHJ	3	-	-	34	-	-	-	-	229	-	-	266
SRI LANKA	-	-	-	745	-	1 214	-	-	310	-	-	2 269
DAR. CMB	-	-	-	745	-	1 214	-	-	310	-	-	2 269
SONST.-LAENDER	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	10
ASIEN ZUS.	276	-	-	1 706	5	2 630	772	-	3 765	650	-	9 804
INSGESAMT	30 538	20 406	2 404	137 275	7 699	52 842	24 538	1 746	38 290	26 857	2 456	345 051

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Oktober 1981

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Oktober 1981	Januar bis Oktober 1980	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	23 136,5	20 810,1	19 767,6	202 577,5	183 987,6	+ 10,1
Empfang ...	16 977,3	15 550,4	18 958,7	173 198,2	193 643,9	- 10,6
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 062,5	7 071,9	7 541,9	75 052,6	76 615,8	- 2,0
ohne Umladungen ..	2 859,8	2 680,9	2 888,2	27 804,4	31 970,6	- 13,0
Gesamtverkehr ...	51 036,1	46 113,3	49 156,4	478 632,7	486 217,9	- 1,6
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	4 351,0	2 474,8	3 354,3	50 474,0	47 977,6	+ 5,2
And. Nahrungsmittel	1 292,7	1 116,2	928,5	9 280,6	11 560,1	- 19,7
Feste min. Brennst.	0,2	0,5	0,2	1,9	1,5	+ 26,7
Mineralölerzgn. u.ä.	21,2	26,6	16,0	549,9	217,9	x
Erze, Metallabfälle	1,1	1,0	0,6	13,7	46,4	- 70,5
Eisen, NE-Metalle	240,6	273,9	462,4	2 553,0	4 673,3	- 45,4
Steine u. Erden	45,2	106,8	34,7	370,1	455,4	- 18,7
Düngemittel	0,2	5,5	0,5	16,3	19,1	- 14,7
Chem. Erzeugnisse	2 354,9	2 407,9	2 250,2	24 186,0	24 549,6	- 1,5
And. Halb- u. Fertigerz.	23 511,1	22 229,7	25 948,9	230 269,2	250 298,8	- 8,0
Bes. Transportgüter	16 358,2	14 789,6	13 271,8	133 113,7	114 447,5	+ 16,3
Zusammen ...	48 176,3	43 432,4	46 268,2	450 828,3	454 247,3	- 0,8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	9,0	5,7	7,2	11,2	10,6	
And. Nahrungsmittel	2,7	2,6	2,0	2,1	2,5	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,6	1,0	0,6	1,0	
Steine u. Erden	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	4,9	5,5	4,9	5,4	5,4	
And. Halb- u. Fertigerz.	48,8	51,2	56,1	51,1	55,1	
Bes. Transportgüter	34,0	34,1	28,7	29,5	25,2	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1 784,7	769,7	1 383,1	22 478,7	21 910,9	+ 2,6
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 564,3	1 386,2	1 757,7	16 660,0	16 143,5	+ 3,2
Elektroerzgn. (931)	4 061,6	3 780,1	4 567,8	41 153,6	43 762,4	- 6,0
Büromaschinen (T.a. 939)	1 297,4	1 222,8	1 877,5	13 146,0	16 761,9	- 21,6
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 189,1	4 535,2	5 583,9	48 743,6	53 945,6	- 9,6
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 597,3	1 625,3	1 426,5	16 011,5	15 923,6	+ 0,6
Bekleidung (T.a. 963)	2 481,9	2 541,2	2 568,1	22 457,1	24 100,5	- 6,8
Druckereierzgn. (974)	1 884,8	1 908,5	2 013,8	17 277,3	18 643,9	- 7,3
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	790,2	769,0	794,3	7 190,5	7 890,8	- 8,9
Sammelgüter u.a. (999)	16 197,3	14 642,5	13 086,6	131 574,9	111 862,7	+ 17,6
Übrige Güter	11 327,7	10 251,9	11 208,9	114 135,1	123 301,5	- 7,4
Zusammen ...	48 176,3	43 432,4	46 268,2	450 828,3	454 247,3	- 0,8
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	3,7	1,8	3,0	5,0	4,8	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,2	3,2	3,8	3,7	3,6	
Elektroerzgn. (931)	8,4	8,7	9,9	9,1	9,6	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,7	2,8	4,1	2,9	3,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,8	10,4	12,1	10,8	11,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,3	3,7	3,1	3,6	3,5	
Bekleidung (T.a. 963)	5,2	5,9	5,6	5,0	5,3	
Druckereierzgn. (974)	3,9	4,4	4,4	3,8	4,1	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	
Sammelgüter u.a. (999)	33,6	33,7	28,2	29,2	24,6	
Übrige Güter	23,5	23,6	24,2	25,3	27,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN *)

NR.	GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OCTOBER BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	864,4	33,8	898,2	38,8	937,0	838,9	4 966,6	4 235,0
01	GETREIDE	0,9	0,3	1,1	0,0	1,2	-	55,9	9,6
02	KARTOFFELN	0,9	0,9	1,8	0,5	2,3	2,0	10,5	4,4
03	FRUECHTE,GEMUESE	10,0	704,1	714,0	405,5	1 119,6	307,3	16 835,6	6 868,4
04	TEXTILE ROHSTOFFE	3,0	0,5	3,5	2,0	5,6	0,9	39,3	7,7
05	HOLZ UND KORK	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	29,1	0,8
06	ZUCKER RUEBEN	0,4	0,0	0,4	-	0,4	-	1,6	0,3
09	PFL.U.TIER-ROHST.ANG	85,0	1 790,4	1 875,3	409,5	2 284,9	912,9	28 535,4	17 332,9
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS		964,6	2 530,0	3 494,6	856,4	4 351,0	2 062,0	50 474,0	28 459,4
11	ZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	8,7	5,9
12	GETRAENKE	40,6	11,6	52,2	5,9	58,0	27,7	437,1	159,5
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	115,7	29,5	145,3	52,5	197,8	73,7	2 075,5	1 149,7
14	FLEISCH,EIER,MILCH	611,3	209,0	820,3	174,7	995,0	597,4	6 317,9	1 815,2
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	7,0	10,4	17,4	17,5	34,9	14,8	285,3	94,3
17	FUTTERMITTEL	0,9	3,2	4,1	0,1	4,1	2,1	90,5	26,7
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	2,4	0,3	2,7	0,1	2,8	1,9	65,7	34,8
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS		777,9	264,0	1 041,9	250,8	1 292,7	717,6	9 280,6	3 285,3
21	STEINKOEHLE,-BRIKETS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	-
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,7	0,2
23	KOKS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,9	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS		0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,1	1,9	0,2
31	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	2,1	0,2
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,9	0,5	1,4	0,2	1,6	0,4	227,4	204,5
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	1,1	0,7	1,8	0,7	2,5	1,7	58,8	35,0
34	MINERALOELERZGN.ANG.	1,3	2,7	4,0	13,1	17,0	12,9	261,5	215,4
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS		3,3	3,9	7,2	14,0	21,2	15,0	549,9	455,0
41	EISENERZE	0,7	-	0,7	-	0,7	-	2,0	0,3
45	NE-METALLERZE	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	-	5,8	1,4
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	5,9	5,4
ERZE,METALLABFAELLE ZUS		1,0	0,1	1,1	0,0	1,1	-	13,7	7,1
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	-	-	-	23,6	22,0
52	STAHLHALBZEUG	14,5	9,0	23,4	4,8	28,2	15,8	463,9	337,9
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	0,2	0,0	0,3	0,3	0,5	0,2	18,2	4,9
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	1,2	0,1	1,3	1,2	2,5	1,5	25,1	14,3
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN	27,6	15,6	43,2	18,5	61,7	30,0	617,3	342,3
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	67,4	35,4	102,8	44,8	147,7	65,0	1 404,9	660,0
EISEN,NE-METALLE ZUS		110,9	60,2	171,0	69,6	240,6	112,5	2 553,0	1 381,5
61	SAND,KIES,BIMSTON	-	0,3	0,3	1,0	1,3	0,1	30,2	8,4
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	1,2	0,7
63	AND.STEINE U.ERDEN	5,9	5,8	11,7	9,8	21,5	8,7	143,3	54,9
64	ZEMENT,KALK	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	1,6	0,6
65	GIPS	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	1,1	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	18,5	0,6	19,1	3,0	22,1	19,9	192,7	154,4
STEINE U.ERDEN ZUS		24,5	6,7	31,2	13,9	45,2	28,6	370,1	218,9
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	-	14,8	4,8
DUENGEMITTEL ZUS		0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	16,3	4,8
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	34,0	32,3	66,3	27,7	94,0	42,5	1 144,9	592,4
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	9,7	8,1
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,1
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	1,6	0,1
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 465,1	305,0	1 770,1	490,7	2 260,8	1 239,4	23 028,7	12 687,6
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS		1 499,1	337,3	1 836,5	518,4	2 354,9	1 281,9	24 186,0	13 288,3
91	FAHRZEUGE	1 421,2	453,7	1 874,9	331,7	2 206,6	1 063,4	23 258,1	13 401,1
92	LANDMASCHINEN	19,4	8,6	28,0	13,8	41,8	9,5	758,6	486,2
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	5 888,4	2 878,7	8 767,1	1 940,4	10 707,5	4 798,5	104 984,7	52 788,2
94	EBM-WAREN U.A.	321,6	104,8	426,4	109,2	535,6	231,7	4 462,7	1 873,8
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	121,1	31,3	152,4	28,1	180,5	67,8	1 518,4	607,1
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	1 068,7	2 638,9	3 707,6	1 227,8	4 935,4	2 082,8	47 133,3	21 111,9
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 372,5	1 525,7	3 898,2	1 005,7	4 903,8	1 731,1	48 153,4	18 629,7
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS		11 212,9	7 641,7	18 854,6	4 656,5	23 511,1	9 984,7	230 269,2	108 898,0
BES.TRANSPORTGÜTER ZUS		8 542,2	6 133,2	14 675,4	1 682,8	16 358,2	9 390,0	133 113,7	73 175,0
ZUSAMMEN		23 136,5	16 977,3	40 113,8	8 062,5	48 176,3	23 592,6	450 828,3	229 173,3
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	2 859,8	1 165,7	27 804,4	11 414,5
INSGESAMT		23 136,5	16 977,3	40 113,8	8 062,5	51 036,1	24 758,3	478 632,7	240 587,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR OKT. 1981

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER INSGESAMT	DAP. IN FRACHTERN
		GEBIETEN AUSSERM. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	33,0	6,2	39,1	1,0	40,1	13,3	185,9	113,7
	RINDVIEH	704,5	-	704,5	-	704,5	704,5	3 164,1	3 160,5
	KÄLBER	-	-	-	-	-	-	316,4	316,3
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	4,8	0,3
	SCHWEINE	1,4	1,2	2,6	-	2,6	2,6	8,1	3,4
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	99,6	2,2	101,7	15,9	117,6	95,6	543,7	399,7
	AND.TIERE Z.ERNAEHR	0,0	-	0,0	0,2	0,2	-	54,2	41,3
	ZOOTIERE	26,0	24,3	50,3	21,8	72,1	22,9	689,4	200,3
011	WEIZEN, MENGMEN	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	0,7	0,0
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,7	0,3
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
015	MAIS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	19,7	2,2
016	REIS	0,5	0,1	0,6	0,0	0,7	-	3,4	0,5
019	SONST. GETREIDE	0,4	-	0,4	-	0,4	-	31,4	6,6
020	KARTOFFELN	0,9	0,9	1,8	0,5	2,3	2,0	10,5	4,4
031	ZITRUSFRUECHTE	0,0	17,2	17,3	13,4	30,6	2,7	162,7	20,8
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	5,8	246,8	252,7	145,2	397,9	109,8	7 790,9	3 438,9
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	4,1	440,0	444,1	246,9	691,0	194,8	8 882,0	3 408,8
041	WOLLE, TIERHAARE	2,1	0,2	2,3	0,6	2,9	0,1	16,1	3,2
042	BAUMWOLLE	0,0	0,2	0,3	0,0	0,3	0,0	9,5	1,1
043	SYNTH. TEXTILFASERN	0,9	-	0,9	0,0	0,9	0,8	2,8	0,8
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,0	0,0	0,1	1,3	1,4	0,0	10,0	2,1
049	LUMPEN U.AE.	-	-	-	0,1	0,1	-	0,9	0,4
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	1,2	-
055	SONST. POKHOLZ	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,8	0,6
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,8	0,1
057	BRENNHOLZ, KORK U.AE.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	26,3	0,1
060	ZUCKERRUEBEN	0,4	0,0	0,4	-	0,4	-	1,6	0,3
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	1,6	44,9	46,5	6,8	53,3	40,6	620,9	313,0
	PELZFELLE, ROH	14,0	54,7	68,6	93,7	162,3	33,9	1 430,7	579,8
	ABFAELLE	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	6,0	3,6
092	KAUTSCHUK, ROH	-	0,3	0,3	0,6	0,9	0,0	3,5	0,3
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG SCHNITTBLUMEN NATUPDAERME UEBR. ROHSTOFFE	36,9 0,6 31,9	1 538,9 38,1 113,3	1 575,8 38,7 145,2	209,0 13,6 85,8	1 784,7 52,4 231,0	773,6 2,9 61,7	22 478,7 555,8 3 439,9	15 045,4 87,4 1 303,3
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,8	0,2
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	-	-	-	-	-	7,7	5,7
113	MELASSE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	-
121	MOST, WEIN	37,1	3,2	40,3	0,8	41,2	23,1	276,4	97,5
122	BIER	2,1	0,6	2,7	0,0	2,8	0,7	19,0	1,8
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	0,6	7,2	7,7	4,6	12,3	3,7	82,5	25,0
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	0,8	0,6	1,4	0,4	1,8	0,2	59,1	35,1
131	KAFFEE	1,1	0,2	1,3	0,4	1,6	0,1	63,7	39,6
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	5,1	0,9	5,9	0,2	6,1	2,4	469,3	416,1
133	TEE, GEMUERZE	5,0	1,5	6,6	17,8	24,4	5,7	174,3	68,0
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,2	0,3	0,1	0,4	0,0	14,3	4,0
135	TABAKWAREN	72,0	3,2	75,2	2,3	77,5	45,7	581,9	384,9
136	ZUCKERWAREN, HONIG	5,4	2,0	7,5	0,4	7,9	6,2	67,3	38,6
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	27,1	21,5	48,6	31,3	79,9	13,7	704,5	198,1
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	495,1	22,5	517,6	11,8	529,4	494,9	2 217,0	1 115,3
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	7,7	163,7	171,4	128,3	299,7	13,9	2 616,9	155,3
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	5,7	4,3
144	MILCHERZGN.	9,2	2,3	11,4	0,8	12,3	4,6	204,2	144,8
145	AND. SPEISEFETTE	0,0	-	0,0	0,8	0,9	0,8	9,6	0,9
146	EIER	91,6	14,0	105,7	32,1	137,7	81,8	1 143,4	358,8
147	AND. FLEISCHWAREN	1,9	4,4	6,3	0,8	7,1	1,1	67,9	30,8
148	FISCHKONSERVEN U.AE.	5,8	1,9	7,8	0,1	7,9	0,2	53,1	5,4
161	MEHL, GPJESS, GRUETZE	-	-	-	0,2	0,2	0,2	5,0	2,6
162	MALZ	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	1,1	1,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	1,2	1,1	2,3	0,6	3,0	0,1	96,7	55,1
164	OBSTERZGN.	5,7	6,8	12,5	11,8	24,3	9,8	114,1	27,3
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,0	2,5	2,5	4,9	7,5	4,8	65,6	8,2
167	HOPFEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	2,6	-
172	OELKUCHEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,9	3,2	4,1	0,1	4,1	2,1	90,5	26,2
181	OELSAATEN-FRUECHTE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	19,6	10,2
182	SONST. OELE, FETTE	2,2	0,3	2,5	0,1	2,6	1,9	46,1	24,6
211	STEINKOEHLE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	-
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
223	BRAUNKOHLENPIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
224	TORF	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,3	0,1
231	STEINKOHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	0,4	-
233	BRAUNKOHLENKOKS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,5	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	2,1	0,2
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,9	0,1	1,1	0,2	1,2	0,0	161,0	146,9
323	AND.KRAFTSTOFFE	-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	15,1	8,2
325	DIESELOEL,L.HEIZOEL	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	50,3	49,4
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	1,0	-
330	NATUR-,RAFFINIEREGAS	1,1	0,7	1,8	0,7	2,5	1,7	58,8	35,0
341	SCHMIEROELE,-FETTE	1,1	2,3	3,4	12,9	16,3	12,9	241,6	203,0
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	3,0	2,5
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,1	0,4	0,6	0,2	0,8	-	17,0	9,8
410	EISENERZE	0,7	-	0,7	-	0,7	-	2,0	0,3
451	NE-METALLABFAELLE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	2,2	0,7
452	KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,9	0,0
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,6	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,8	-
	URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,7
	SONST.NE-METALLERZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-
462	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	-	0,5	0,2
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
465	EISENSCHLACKEN VERH.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	0,1	0,1	-	0,1	-	5,2	5,2
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	22,0	21,2
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,5	0,9
522	GEW.STAHLHALBZEUG	0,2	0,5	0,7	0,2	0,9	-	7,1	1,3
523	SONST.-STAHLHALBZEUG	14,2	8,5	22,7	4,6	27,3	15,8	456,8	336,6
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	0,3	0,3	-	1,3	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	2,1	0,9
536	SONST.EISENDRAHT	0,0	-	0,0	-	0,0	-	12,5	2,5
537	SCHIENENBERBAUMAT.	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,2	2,2	1,5
542	GEW.STAHLBLECHE	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,2	7,2	4,3
543	SONST.-STAHLBLECHE	1,0	0,0	1,0	1,2	2,2	1,3	13,9	9,9
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
546	SONST.-BANDSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	3,7	0,1
551	ROHRE U.AE.	26,3	9,8	36,1	16,3	52,4	27,7	521,6	304,8
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	1,2	5,9	7,1	2,1	9,2	2,3	95,7	37,5
561	KUPFER,-LEG.	0,5	1,4	1,8	1,1	2,9	0,4	30,5	19,0
562	ALUMINIUM,-LEG.	14,6	3,3	17,9	10,2	28,0	21,8	259,4	192,6
563	BLEI,-LEG.	14,8	-	14,8	-	14,8	14,7	15,5	14,7
564	ZINK,-LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,4	0,6
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER,PLATIN	6,7	17,1	23,8	27,9	51,7	4,3	406,9	80,1
	AND.NE-METALLE	5,8	8,1	13,9	1,9	15,8	9,9	167,6	96,9
568	NE-METALLHALBZEUG	25,0	5,6	30,6	3,8	34,4	13,9	520,6	256,2
611	INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	18,5	5,1
612	AND.SAND U.KIES	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,5	1,0
613	BIMSSAND,-KIES	-	-	-	-	-	-	0,1	-
614	LEHM,TON	-	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	5,5	1,8
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,7	0,6
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	1,0	0,7
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	0,1	0,1	-	1,7	0,0
632	NATURWERKSTEINE	-	-	-	0,0	0,0	-	3,0	0,7
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,7	0,0
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,6	-
639	SONST.KOHMINERALIEN	5,9	5,6	11,5	9,7	21,2	8,7	137,2	54,2
641	ZEMENT	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	1,5	0,6
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,1	-
650	GIPS	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	1,1	-
691	STEINERZGN.	15,4	0,1	15,5	0,6	16,1	15,8	107,4	103,8
692	KERAM.BAUSTOFFE	3,2	0,5	3,6	2,4	6,1	4,1	85,2	50,6
711	NAT.-NATRONALSALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	1,4	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
723	KALIDUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
724	STICKSTOFFDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	-	14,5	4,7
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	1,5	1,4
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE	5,2	8,2	13,3	1,7	15,1	11,4	241,0	144,6
	ORG. GRUNDSTOFFE	0,5	0,4	1,0	0,2	1,1	0,2	18,0	5,9
	RADIOAKTIVE STOFFE	28,3	23,7	52,0	25,8	77,8	30,8	884,3	440,4
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	9,7	8,1
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
839	TEER, PECH U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,9	0,1
841	ZELLSTOFF	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	1,5	0,1
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
891	KUNSTSTOFFE	33,6	15,1	48,7	5,8	54,5	16,9	971,7	397,5
892	FARBEN, GERBSTOFFE	41,7	21,9	63,6	16,8	80,4	41,3	810,5	463,2
893	PHARMAZ. ERZG. U.AE.	344,7	112,0	456,7	219,1	675,8	266,4	6 622,5	2 695,7
	PHARMAZ. ERZG.	31,1	14,1	45,3	20,3	65,5	22,7	761,5	378,4
	REINIGUNGSM. U.AE.	22,3	3,4	25,7	1,2	26,9	5,6	256,5	123,7
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	7,5	8,2	15,7	5,0	20,6	12,9	208,6	138,0
895	STAERKE, KLEBER	984,2	130,3	1 114,5	222,5	1 337,1	873,6	13 397,4	8 491,2
896	SONST. CHEM. ERZG.	-	-	-	-	-	-	-	-
910	FAHRZEUGE	1 145,9	271,2	1 417,2	147,1	1 564,3	833,2	16 660,0	10 774,0
	KRAFTFAHRZEUGE	96,9	150,0	246,9	88,6	335,5	123,8	3 757,9	1 753,9
	LUFTFAHRZEUGE	164,1	29,7	193,9	83,9	277,7	97,8	2 588,6	775,2
	WASSERFAHRZEUGE	14,2	2,7	16,9	12,2	29,1	8,6	251,6	98,0
	SONST. FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-
920	LANDMASCHINEN	19,4	8,6	28,0	13,8	41,8	9,5	758,6	486,2
931	ELEKTROERZG.	102,9	77,3	180,2	40,5	220,6	121,3	2 325,6	973,2
	ELEKTR. MASCHINEN	19,7	7,4	27,1	18,9	46,0	28,0	681,7	387,5
	DRAHT, KABEL, ISOL.	315,7	274,8	590,5	212,7	803,2	437,5	10 216,2	6 979,6
	NACHRICHTENGERAETE	17,6	2,0	19,6	6,3	25,9	13,9	605,9	442,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	31,9	13,0	44,9	15,3	60,2	17,4	787,4	341,9
	ELEKTROMED. APPARATE	1 329,9	1 118,4	2 448,3	457,4	2 905,7	995,3	26 536,8	9 701,0
	SONST. ELEKTROERZG.	-	-	-	-	-	-	-	-
939	SONST. MASCHINEN ANG.	358,4	595,8	954,2	343,2	1 297,4	699,9	13 146,0	8 137,9
	BUEROMASCHINEN	2,8	-	2,8	0,1	2,9	0,1	87,4	75,6
	MET. BEARB. MASCHIN.	20,2	9,0	29,2	6,2	35,4	7,9	370,4	151,0
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	11,5	21,8	33,3	3,1	36,4	9,3	619,2	392,1
	FLUGZEUGMOTOREN	56,5	17,1	73,7	10,9	84,5	42,0	864,6	421,6
	SONST. N. EL. MOTOREN	3 621,2	742,2	4 363,4	825,7	5 189,1	2 425,8	48 743,6	24 783,3
	SONST. N. EL. MASCH. AN	-	-	-	-	-	-	-	-
941	BAUTEILE A. METALL	68,4	4,2	72,6	17,3	89,9	81,0	339,6	252,5
949	EBM-WAREN	15,5	4,1	19,6	2,9	22,5	9,5	296,6	152,9
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	8,6	3,9	12,6	1,9	14,5	3,1	230,7	80,1
	NAEGEL, SCHRAUBEN	97,7	38,5	136,1	40,4	176,5	49,9	1 563,4	528,9
	WERKZEUGE	25,6	4,4	30,1	6,0	36,1	14,0	340,6	122,5
	SCHNEIDWAREN	105,8	49,7	155,5	40,7	196,2	74,3	1 691,8	736,9
	UEBR. EBM-WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
951	GLAS	32,3	4,8	37,1	8,7	45,8	19,3	217,0	83,4
952	GLAS-U.A. MIN. ERZG.	26,8	6,5	33,3	8,4	41,6	14,6	438,9	148,6
	GLASWAREN	42,5	10,1	52,6	4,6	57,2	22,6	434,7	166,5
	FEINKERAM. ERZG.	3,0	4,2	7,3	4,7	11,9	2,2	127,3	36,2
	PERLEN, EDELSTEINE	16,5	5,7	22,2	1,8	24,0	9,1	300,6	172,3
	SONST. MIN. ERZG.	-	-	-	-	-	-	-	-
961	LEDER, ZUGER. PELZFELL	43,3	197,4	240,7	168,0	408,7	181,5	3 880,7	2 071,2
	LEDER, LEADERWAREN	16,1	21,6	37,7	18,6	56,3	11,0	646,5	171,2
	ZUGER. PELZFELLE	-	-	-	-	-	-	-	-
962	GARNE, GEWEBE U.AE.	34,6	422,9	457,4	171,7	629,2	236,1	5 635,8	2 151,0
	TEPPICHE	108,9	114,0	222,8	44,9	267,7	104,2	2 918,3	1 285,1
	GEWEBE	360,9	236,1	597,0	103,4	700,4	215,0	7 457,4	3 325,2
	GARNE, GEWEBE U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE	397,0	1 513,2	1 910,2	571,6	2 481,9	1 214,9	22 457,1	10 238,3
	BEKLEIDUNG	101,0	98,2	199,2	136,0	335,2	105,5	3 621,6	1 688,8
	SCHUHE	6,9	35,6	42,5	13,6	56,1	14,8	515,9	181,1
	REISEARTIKEL	-	-	-	-	-	-	-	-
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	20,8	26,1	46,8	13,0	59,8	25,1	566,4	203,8
972	PAPIER, PAPPE	69,9	3,0	72,9	2,6	75,5	58,6	356,9	237,2
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	23,0	11,8	34,8	9,0	43,8	10,3	854,8	421,0
974	DRUCKEREIERZG.	990,3	619,3	1 609,7	275,1	1 884,8	663,8	17 277,3	5 819,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR OKT. 1981

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAP. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS OKTOBER BEFOERDERG. DAP. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
975	MOEBEL	14,2	18,0	32,2	9,8	42,0	14,3	456,2	266,8
976	HOLZ-U.KORKWAREN	8,3	8,0	16,3	3,7	20,0	6,4	255,1	101,6
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT.ERZGN.	405,4	215,9	621,3	168,9	790,2	236,1	7 190,5	2 754,4
	FOTOCHEM.ERZGN.	5,2	4,9	10,2	15,4	25,6	18,1	231,7	100,3
	KINOFILME	75,6	62,6	138,2	37,8	176,0	62,2	1 373,3	434,1
	UHREN	49,5	38,0	87,4	35,7	123,1	20,2	1 147,3	263,4
	MUSIKINSTRUMENTE	81,6	61,4	143,0	44,6	187,6	62,3	2 201,1	948,0
	SPORTART., SPIELWAR.	89,0	73,4	162,4	48,7	211,1	100,8	2 389,5	1 186,0
	KUNSTGEGENSTAENDE	8,9	17,5	26,3	7,5	33,8	9,3	359,2	150,0
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	5,7	15,3	21,1	10,7	31,7	8,0	267,9	68,5
	SONST.FERTIGWAREN	525,0	350,4	875,4	323,3	1 198,7	435,8	13 226,3	5 674,4
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	7,1	6,7	13,7	2,8	16,6	3,8	112,5	34,0
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	2,7	2,6	5,3	8,2	13,5	5,4	135,5	97,8
993	UMZUGSGUT	37,7	24,7	62,4	35,2	97,6	59,0	1 085,4	586,4
994	GOLD,MUENZEN	3,5	24,6	28,0	5,2	33,2	3,4	205,3	29,7
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	40,2	51,8	92,0	117,8	209,8	46,7	1 981,6	369,8
	GESCHENKARTIKEL	1,5	3,3	4,7	3,4	8,1	0,5	151,0	73,1
	PERS.EFFEKTEN	153,4	191,0	344,4	273,1	617,5	179,4	7 512,9	2 729,9
	BEHAELTERSENDUNGEN	0,1	17,1	17,3	1,0	18,3	16,7	169,6	111,7
	WARENPROBEN	40,9	47,0	88,0	35,0	123,0	20,8	1 199,9	227,3
	SONST.SAMMELGUT	5 868,2	3 390,2	9 258,4	900,5	10 158,9	5 900,0	76 050,2	40 983,1
	TRANSPORTGÜTER ANG	1 038,8	1 895,2	2 934,0	238,6	3 172,7	2 444,7	27 182,3	21 407,8
	DIENSTGUT	1 347,9	479,1	1 827,1	61,9	1 889,0	709,5	17 327,4	6 525,0
	ZUSAMMEN	23 136,5	16 977,3	40 113,8	8 062,5	48 176,3	23 592,6	450 828,3	229 173,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	2 859,8	1 165,7	27 804,4	11 414,5
	INSGESAMT	23 136,5	16 977,3	40 113,8	8 062,5	51 036,1	24 758,3	478 632,7	240 587,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR OKT. 1981

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	28,0	10,4	360,4	10,2	1,1	23,4	41,6	1,1	476,1	0,1
HANNOVER	-	-	-	-	0,2	261,6	11,5	-	2,2	19,3	-	294,9	-
BREMEN	-	-	-	-	-	109,6	1,1	-	1,1	1,9	-	113,6	-
DUESSELDORF	45,6	-	-	-	-	324,0	22,0	5,5	38,8	84,8	-	520,6	0,1
KOELN/BONN	32,4	2,6	-	-	-	108,3	7,0	0,7	13,5	26,6	-	191,3	0,6
FRANKFURT	601,0	273,2	187,3	623,4	234,4	-	400,1	199,1	435,2	306,9	0,0	3 260,7	97,6
STUTTGART	12,9	3,3	1,1	14,8	0,4	244,4	-	-	1,9	44,3	-	323,2	0,0
NUERNBERG	1,1	-	-	2,1	2,9	49,9	-	-	-	7,9	-	64,0	-
MUENCHEN	76,6	17,7	7,7	44,0	27,0	172,2	7,3	1,4	-	45,7	-	399,4	0,0
BERLIN(WEST)	31,3	8,6	2,4	42,2	19,7	110,8	10,2	5,4	31,6	-	-	262,1	54,2
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	801,0	305,3	198,6	754,5	295,0	1 741,2	469,4	213,1	547,7	579,2	1,1	5 906,0	152,6
DARUNTER IN FRACHTERN	10,0	-	-	0,3	0,0	53,9	0,0	-	0,8	87,5	0,0	152,6	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	23,4	-	-	15,0	0,1	182,3	-	-	-	-	-	220,8	80,2
SCHWEDEN	9,6	-	-	16,8	-	364,7	0,4	-	9,6	-	-	401,2	253,1
NORWEGEN	10,9	-	-	-	-	117,5	-	-	-	-	-	128,4	43,1
DAENEMARK	18,3	3,5	-	41,5	-	461,9	109,2	-	13,6	-	-	648,0	452,4
GR BRITANN	85,5	29,6	15,8	402,8	49,4	1 351,7	84,4	8,7	83,3	24,7	-	2 135,8	849,0
IRLAND	-	-	-	42,5	-	140,4	-	-	0,0	-	-	182,9	67,5
NIEDERLANDE	46,4	91,9	4,1	2,1	-	187,8	78,1	-	36,2	5,8	-	452,4	164,8
BELGIEN	14,0	-	-	2,6	-	112,4	92,9	-	84,3	-	-	306,3	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	6,1	-
LUXEMBURG	-	-	-	42,6	9,3	483,2	5,3	-	76,5	22,8	-	698,4	60,8
FRANKREICH	51,4	7,3	-	38,3	16,7	846,2	9,9	-	15,8	-	-	930,5	489,5
SPANIEN	3,7	-	-	6,0	-	213,7	3,3	-	-	-	-	223,0	0,1
PORTUGAL	-	-	-	1,4	-	14,9	-	-	6,4	-	-	22,8	1,4
MALTA	-	-	-	39,1	34,3	597,9	62,5	0,0	48,6	6,2	-	825,8	264,1
SCHWEIZ	37,3	-	-	25,8	-	441,5	11,1	-	55,1	-	-	542,7	-
OESTERREICH	9,2	-	-	39,6	15,4	911,9	16,2	-	30,4	-	-	1 044,3	270,9
ITALIEN	30,7	-	-	51,1	-	388,9	44,9	-	21,0	-	-	505,8	-
GRIECHENLAND	-	-	-	6,1	-	278,1	-	-	17,7	-	-	301,9	12,3
TUERKEI	-	-	-	6,3	-	129,8	0,4	-	20,2	-	-	156,8	49,9
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,4	-	98,1	-	-	5,3	-	-	105,7	0,3
UNGARN	-	-	-	-	-	44,8	-	-	-	-	-	44,8	0,5
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,1	-	-	1,7	-	-	35,8	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	32,8	-	-	3,4	-	-	36,2	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	42,3	-	-	-	-	-	46,5	-
POLEN	3,4	-	-	-	0,9	131,9	-	-	2,3	-	-	139,0	-
SOWJETUNION	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUS.	348,4	132,3	19,9	782,0	126,0	7 615,0	518,5	8,8	531,5	59,5	-	10 141,9	3 059,9
LIBYEN	-	-	-	-	42,3	139,8	-	-	-	-	-	182,1	135,2
TUNESIEN	-	-	-	4,1	-	69,2	-	-	7,0	-	-	80,4	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	108,4	-	-	-	-	-	108,4	74,4
MAROKKO	-	-	-	0,3	-	47,5	-	-	-	-	-	47,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	8,2	8,2
NIGERIA	-	-	-	1,5	270,9	585,4	-	-	149,3	-	-	1 007,2	882,9
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	365,8	-	-	8,5	-	-	374,2	62,3
SUDAN	-	-	-	-	-	207,1	-	-	-	-	-	207,1	172,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	166,5	-	-	-	-	-	166,5	141,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	85,1	-	-	-	-	-	85,1	73,7
UGANDA	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	6,0	6,0
KENIA	-	-	-	-	-	250,2	-	-	-	-	-	250,2	208,9
TANSANIA	-	-	-	-	-	22,5	-	-	-	-	-	22,5	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	8,4	8,4
RHODESIEN	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	10,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	783,6	-	-	-	-	-	783,6	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	6,0	313,2	2 871,4	-	-	164,8	-	-	3 355,4	1 773,9
KANADA	-	-	-	-	-	741,6	-	-	-	-	-	741,6	315,5
VER STAAT O	83,7	-	-	97,2	-	5 631,0	-	-	106,1	0,2	-	5 918,2	3 878,9
VER STAAT W	6,0	-	-	-	-	421,3	-	-	-	0,7	-	428,0	8,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	108,9	-	-	-	-	-	108,9	-
KUBA	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	191,0	-	-	-	-	-	191,0	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	26,8	501,7	-	-	-	-	-	528,5	160,4
PARAGUAY	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	7,2	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	22,5	-	-	-	-	-	22,5	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	179,1	-	-	-	-	-	179,1	72,5
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	134,5	-	-	-	-	-	134,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		EINLADUNG												
		TONNEN												
NACH STRECKEN- ZIELLAND		HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
						CGN	FRA	STR	NUE					
ECUADOR	-	-	-	-	-	-	29,5	-	-	-	-	-	29,5	-
PERU	-	-	-	-	-	-	48,8	-	-	-	-	-	48,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	-	40,7	-	-	-	-	-	40,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	-	77,8	-	-	-	-	-	77,8	-
AMERIKA	ZUS.	89,7	-	-	97,2	26,8	8 137,8	-	-	106,1	1,0	-	8 458,5	4 435,4
ZYPERN	-	-	-	2,0	-	-	4,3	-	-	0,1	-	-	6,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	445,0	-	-	-	-	-	445,0	420,5
ISRAEL	-	-	-	0,2	-	-	806,9	-	-	18,5	-	-	825,6	571,9
JORDANIEN	-	-	-	-	-	38,2	260,1	-	-	-	-	-	298,3	230,1
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	9,3	-	-	28,5	-	-	37,8	-
IRAK	-	-	-	-	-	586,1	111,4	-	-	-	-	-	697,5	586,1
IRAN	-	-	-	-	-	397,9	393,9	-	-	-	-	-	791,8	750,0
KUWAIT	-	161,6	-	-	-	-	336,6	-	-	-	-	-	498,2	422,4
BAHRAIN	-	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	-
KATAR	-	-	-	-	-	-	584,3	-	-	-	-	-	584,3	584,3
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	-	1 007,0	-	-	-	-	-	1 007,0	877,6
OMAN	-	-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	-	-	10,8	10,8
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	-	1 004,1	-	-	-	-	-	1 004,1	966,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	-	196,9	-	-	-	-	-	196,9	92,4
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	-	14,7	-	-	-	-	-	14,7	14,7
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	-	68,9	-	-	-	-	-	68,9	-
INDIEN	-	-	-	-	-	-	887,4	-	-	-	-	-	887,4	615,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	-	22,9	-	-	-	-	-	22,9	-
THAILAND	-	-	-	-	-	-	202,5	-	-	-	-	-	202,5	7,2
VIETNAM	-	-	-	-	-	-	67,4	-	-	-	-	-	67,4	67,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	-	90,3	-	-	-	-	-	90,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	-	319,2	-	-	-	-	-	319,2	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	-	124,7	-	-	-	-	-	124,7	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	-	114,4	-	-	-	-	-	114,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	-	325,6	-	-	-	-	-	325,6	84,4
JAPAN	76,3	-	-	-	-	-	1 303,4	-	-	-	-	-	1 379,7	754,1
KOREA, S-	-	-	-	-	-	-	77,2	-	-	-	-	-	77,2	77,2
CHINA VR	-	-	-	-	-	-	25,7	-	-	-	-	-	25,7	-
ASIEN	ZUS.	76,3	161,6	-	2,2	1 022,2	8 830,0	-	-	47,1	-	-	10 139,3	7 132,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	-	251,6	-	-	-	-	-	251,6	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	-	251,6	-	-	-	-	-	251,6	-
INSGESAMT		514,4	293,9	19,9	887,3	1 488,2	27 705,7	518,5	8,8	849,4	60,4	-	32 346,6	16 401,9
DARUNTER IN FRACHTERN		7,7	253,5	-	182,4	1 342,6	14 283,0	180,0	-	152,7	-	-	16 401,9	-

		AUSLADUNG												
		TONNEN												
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
						CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	14,5	-	-	-	3,3	-	92,6	-	-	-	-	-	110,4	57,8
SCHWEDEN	14,3	-	-	-	5,8	-	295,0	-	-	-	-	-	315,1	278,1
NORWEGEN	5,8	-	-	-	-	-	36,9	-	-	0,7	-	-	43,3	30,2
DAENEMARK	20,4	2,5	-	-	25,3	-	343,1	55,1	-	10,0	-	-	456,4	368,2
GR BRITANN	92,5	22,1	15,0	219,5	56,7	1 786,0	36,7	6,5	72,0	21,9	-	-	2 328,9	1 547,1
IRLAND	-	-	-	25,7	-	-	82,6	-	-	1,2	-	-	109,5	49,1
NIEDERLANDE	57,1	13,6	4,0	7,6	-	-	264,9	39,2	-	30,2	12,3	-	428,9	46,3
BELGIEN	15,7	-	-	5,7	-	-	497,1	53,8	-	39,5	-	-	611,8	394,3
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	2,8	-
FRANKREICH	39,1	7,3	0,2	48,2	14,1	379,7	12,9	-	37,8	19,5	-	-	558,8	75,0
SPANIEN	1,1	-	-	18,7	6,1	578,5	3,7	-	8,4	-	-	-	616,6	356,3
PORTUGAL	-	-	-	3,0	-	-	114,0	0,5	-	-	-	-	117,5	1,9
MALTA	-	-	-	-	-	-	19,4	-	-	4,0	-	-	23,3	1,7
SCHWEIZ	37,9	0,4	-	76,1	31,1	191,6	42,5	-	78,1	7,7	-	-	465,4	4,5
OESTERREICH	2,0	-	-	18,5	-	-	224,3	1,6	-	10,4	-	-	256,7	-
ITALIEN	39,1	-	-	45,2	15,1	665,3	21,6	-	53,6	-	-	-	839,8	238,4
GRIECHENLAND	-	-	-	72,8	-	-	247,8	24,5	-	30,8	-	-	375,9	-
TUERKEI	-	-	-	9,3	-	-	395,2	-	-	62,3	-	-	466,8	92,2
JUGOSLAWIEN	-	-	-	6,7	-	-	187,5	0,1	-	13,2	-	-	207,5	71,0
UNGARN	-	-	-	0,2	-	-	51,7	-	-	5,0	-	-	56,9	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	-	11,3	-	-	-	-	-	11,3	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	-	22,1	-	-	0,4	-	-	22,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	-	12,7	-	-	3,7	-	-	16,4	-
POLEN	1,2	-	-	-	-	1,2	16,7	-	-	-	-	-	19,1	-
SOWJETUNION	0,3	-	-	-	-	-	46,0	-	-	4,9	-	-	51,2	0,8
EUROPA	ZUS.	341,0	45,9	19,1	591,4	124,4	6 564,7	292,2	6,5	466,0	61,4	-	8 512,7	3 613,0
LIBYEN	-	-	-	-	-	1,3	3,9	-	-	-	-	-	5,2	1,3

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR OKT. 1981

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		AUSLADUNG										INSGESAMT		DAR. IM
		TONNEN												FRACHTERN
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			MUE	MUC	BER	UEB		
						CGN	FPA	STR						
TUNESIEN	-	-	-	-	4,8	-	64,2	-	-	3,1	-	-	72,1	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	-	21,4	-	-	-	-	-	21,4	14,7
MAROKKO	-	-	-	-	0,4	-	26,2	-	-	-	-	-	26,6	3,5
SENEGAL	-	-	-	-	-	-	8,9	-	-	-	-	-	8,9	8,9
NIGERIA	-	-	-	-	0,1	30,5	79,1	-	-	9,5	-	-	119,1	75,8
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	61,4	184,4	-	-	10,3	-	-	256,1	61,6
SUDAN	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	-	29,7	-	-	-	-	-	29,7	19,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	-
KENIA	-	-	-	-	-	-	791,1	-	-	-	-	-	791,1	410,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0	-
RHODESIEN	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	-	14,7	-	-	-	-	-	14,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	-	476,0	-	-	-	-	-	476,0	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	4,7	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	-	5,3	93,1	1 714,9	-	-	22,9	-	-	1 836,3	596,1
KANADA	-	-	-	-	-	-	572,4	-	-	-	-	-	572,4	183,1
VER STAAT O	36,6	-	-	-	122,5	-	6 165,4	-	-	176,1	0,1	-	6 500,7	3 751,7
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	-	600,4	-	-	-	0,0	-	600,5	17,6
MEXIKO	-	-	-	-	-	-	62,9	-	-	-	-	-	62,9	-
KUBA	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-	26,6	-	-	-	-	-	26,6	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	-	471,4	-	-	-	-	-	471,4	106,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	-	172,8	-	-	-	-	-	172,8	58,1
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	-	336,5	-	-	-	-	-	336,5	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	-
PERU	-	-	-	-	-	-	30,5	-	-	-	-	-	30,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	-	25,9	-	-	-	-	-	25,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	29,0	-
AMERIKA ZUS.	36,7	-	-	-	122,5	-	8 517,4	-	-	176,1	0,1	-	8 852,8	4 116,8
ZYPERN	-	-	-	-	1,2	-	6,1	-	-	3,9	-	-	11,3	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	232,3	-	-	-	-	-	232,3	194,4
ISRAEL	-	-	-	-	2,9	110,3	330,5	-	-	72,2	-	-	515,8	272,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	-	33,9	-	-	-	-	-	33,9	3,9
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	33,5	-	-	12,9	-	-	46,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-
IRAN	-	-	-	-	-	-	66,2	-	-	-	-	-	66,2	55,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	-	89,9	-	-	-	-	-	89,9	38,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	-	136,0	-	-	-	-	-	136,0	77,5
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	-	80,0	-	-	-	-	-	80,0	53,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	-	413,9	-	-	-	-	-	413,9	146,8
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	-	133,1	-	-	-	-	-	133,1	-
INDIEN	-	-	-	-	65,9	129,2	1 122,2	-	-	-	-	-	1 317,3	910,1
SRI LANKA	-	-	-	-	-	-	52,7	-	-	-	-	-	52,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	-	346,1	-	-	-	-	-	346,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	-	51,1	-	-	-	-	-	51,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	-	321,8	-	-	-	-	-	321,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	-	11,8	-	-	-	-	-	11,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	-	95,4	-	-	-	-	-	95,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	57,5	328,4	-	-	-	-	-	385,9	259,5
JAPAN	186,9	-	-	-	-	-	1 194,7	-	-	-	-	-	1 381,5	687,7
KOREA, S-	-	-	-	-	-	-	101,6	-	-	-	-	-	101,6	101,6
CHINA VR	-	-	-	-	-	-	25,6	-	-	-	-	-	25,6	-
ASIEN ZUS.	186,9	-	-	-	70,0	297,0	5 216,5	-	-	89,0	-	-	5 859,4	2 795,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	-	90,7	-	-	-	-	-	90,7	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	-	90,7	-	-	-	-	-	90,7	-
INSGESAMT	564,6	45,9	19,1	789,2	514,6	22 104,3	292,2	6,5	754,0	61,5	-	-	25 151,9	11 121,6
DARUNTER IN FRACHTERN	2,0	13,6	0,3	221,1	396,2	10 399,2	79,4	-	9,9	-	-	-	11 121,6	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR OKT. 1981

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TÖNNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	9,6	6,8	0,6	20,1	7,2	98,7	10,9	1,6	8,2	1,1	-	164,9
SCHWEDEN	7,7	5,2	0,4	33,5	7,2	165,2	28,3	3,0	17,6	0,6	-	268,7
NORWEGEN	8,8	4,6	0,1	12,5	2,7	68,4	9,9	1,0	6,5	0,9	-	115,5
DAENEMARK	6,7	1,3	0,1	8,8	2,8	101,1	12,2	0,7	5,9	1,1	-	140,7
GP BRITANN	57,7	29,1	11,2	287,4	38,6	481,3	77,8	10,6	75,7	19,0	-	1 088,5
IRLAND	5,8	2,7	0,5	31,8	2,1	48,2	3,1	0,5	3,0	2,7	-	100,4
ISLAND	1,5	1,4	0,0	1,7	0,3	7,9	2,3	-	1,2	0,1	-	16,3
NIEDERLANDE	13,1	4,7	0,5	0,8	2,2	22,0	6,6	0,1	11,0	1,3	-	62,4
BELGIEN	7,4	0,6	0,6	0,8	1,4	24,0	17,1	0,8	15,5	2,2	-	70,4
LUXEMBURG	0,1	0,0	-	-	0,0	1,0	-	-	0,1	0,3	-	1,5
FRANKREICH	37,5	8,3	4,7	27,3	10,5	113,1	20,0	7,0	50,0	15,0	-	293,4
SPANIEN	33,5	14,1	3,2	45,7	37,3	419,9	38,8	13,6	32,6	2,2	1,3	662,2
PORTUGAL	10,1	3,0	1,8	13,2	1,2	93,7	6,3	1,9	5,0	0,7	-	137,0
MALTA	1,1	0,2	0,3	2,4	0,6	10,6	2,7	0,7	4,8	0,2	-	23,6
GIBRALTAR	0,2	0,1	0,0	0,8	-	0,1	-	-	-	-	-	1,2
SCHWEIZ	23,3	7,5	0,5	25,7	8,5	88,1	16,6	1,1	20,3	5,2	-	196,8
OESTERREICH	10,2	6,5	1,8	13,6	3,0	132,6	13,4	2,0	19,4	2,3	-	204,7
ITALIEN	32,1	11,0	3,3	30,3	20,5	219,0	20,3	9,1	41,6	1,4	-	388,6
GRIECHENLAND	11,6	6,2	3,9	31,9	3,3	202,8	15,8	2,0	22,6	0,6	-	300,8
TUERKEI	17,1	1,9	1,9	15,1	2,3	76,0	5,1	1,7	11,7	1,0	-	133,9
JUGOSLAWIEN	3,3	4,5	2,7	8,1	1,2	58,7	2,4	0,5	20,9	0,4	-	102,7
UNGARN	1,9	2,4	0,2	8,4	1,8	35,8	10,5	4,6	9,9	0,0	-	75,5
ALBANIEN	0,1	-	-	0,1	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	0,4
TSCHECHOSLOW	4,1	0,5	0,1	2,5	1,2	14,8	0,4	0,8	3,2	-	-	27,5
RUMANIEN	1,2	0,2	0,2	2,5	0,8	11,1	0,4	0,5	1,5	0,0	-	18,3
BULGARIEN	1,8	0,4	1,2	2,8	0,9	17,8	0,7	1,6	4,8	-	-	31,9
POLEN	3,6	0,8	0,0	1,4	1,5	24,6	1,2	0,1	4,3	0,0	-	37,4
SOWJETUNION	4,7	0,6	0,4	4,6	1,8	36,7	1,5	1,0	3,8	0,1	-	55,1
EUROPA ZUS.	315,7	124,6	40,4	633,7	160,8	2 573,4	324,4	66,3	401,2	58,2	1,3	4 700,1
LIBYEN	4,8	3,1	2,0	14,4	43,5	92,8	13,3	2,3	5,5	0,2	-	181,9
TUNESIEN	3,6	3,4	0,8	7,8	1,1	50,9	3,4	1,4	7,9	2,2	-	82,5
ALGERIEN	3,8	2,6	0,9	6,2	0,9	78,8	4,6	1,1	4,6	1,4	-	104,8
MAROKKO	2,8	1,8	0,9	2,4	1,7	11,1	1,4	0,4	1,5	0,1	-	24,1
MAURETANIEN	0,0	0,0	-	-	0,0	0,1	-	-	0,0	0,3	-	0,5
MALI	0,1	0,1	-	1,2	-	0,3	-	-	0,0	0,0	-	1,7
SENEGAL	0,6	0,0	0,2	0,3	0,4	1,3	0,1	0,1	0,3	-	-	3,3
GAMBIA	0,0	0,2	-	0,0	-	0,0	-	-	0,8	-	-	1,0
GUINEA-BISSAU	0,0	-	-	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
GUINEA REP	0,0	-	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,6
SIERRA LEONE	0,2	0,1	0,1	-	-	1,2	0,0	-	0,4	0,1	-	2,1
LIBERIA	0,8	0,4	0,2	1,2	0,2	0,4	0,1	0,0	-	-	-	3,4
ELFENBEIN-K	1,6	0,3	0,0	1,1	0,1	1,2	1,1	0,1	0,7	0,0	-	6,2
OBERVOLTA	0,1	0,0	-	0,1	0,2	0,5	0,0	-	0,0	-	-	0,7
NIGER	0,2	0,1	-	-	0,1	0,1	-	-	0,0	0,1	-	0,5
TSCHAD	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	1,0	1,3	1,4	0,4	0,9	3,1	0,5	0,0	0,4	0,1	-	9,0
TOGO	0,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	-	0,2	-	-	1,5
BENIN	0,6	-	0,0	0,1	0,1	0,2	-	-	0,1	-	-	1,1
NIGERIA	4,0	1,9	4,8	2,1	258,2	392,6	0,8	0,3	150,2	-	-	814,9
KAMERUN	1,0	0,1	0,1	0,5	0,5	0,7	0,1	0,1	0,7	0,4	-	3,9
ZENT AF REP	0,4	-	-	0,3	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-	0,9
AEQU-GUINEA	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	0,5	0,2	0,5	0,1	0,1	0,4	0,0	-	0,0	-	-	1,8
KONGO VR	0,1	0,4	0,1	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,6
ZAIRE	0,4	0,0	0,0	0,1	0,4	0,8	1,3	0,0	0,4	0,5	-	3,9
ANGOLA	0,4	0,1	-	0,4	-	1,7	0,0	-	1,3	0,0	-	3,9
AEGYPTEN	8,2	6,0	1,8	8,9	2,8	212,6	6,3	8,8	7,8	0,0	-	263,2
SUDAN	0,4	0,6	0,1	0,4	1,3	158,7	0,5	0,0	0,1	0,1	-	162,1
DSCHIBUTI	0,3	-	-	-	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,5
AETHIOPIEN	2,0	0,3	0,3	0,4	4,6	97,7	0,2	0,1	0,2	0,4	0,2	106,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR OKT. 1981

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAM
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SOMALIA	0,5	0,1	-	0,1	0,3	73,3	0,1	0,3	0,0	0,2	-	74,8
UGANDA	0,1	0,0	0,0	-	0,1	5,9	1,5	-	-	0,0	-	7,7
KENIA	0,5	0,1	0,0	0,3	0,7	199,9	0,1	0,0	0,5	0,0	-	202,7
RUANDA	-	-	0,0	0,1	-	0,7	0,1	-	0,4	-	-	1,3
BURUNDI	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,2	-	0,1	-	-	0,7
TANSANIA	0,3	0,2	0,2	0,2	0,7	13,2	0,5	0,0	0,5	0,0	-	15,9
SAMBIA	8,3	0,2	2,1	2,8	3,3	27,3	20,3	0,1	0,3	0,1	-	64,6
MALAWI	0,2	0,3	0,0	0,2	0,0	0,5	0,1	-	0,7	0,1	-	2,1
MOSAMBIK	0,0	-	-	1,0	-	2,8	0,2	-	0,2	0,0	-	4,2
MADAGASKAR	0,2	-	-	0,1	-	0,4	0,0	0,0	0,2	-	-	0,9
REUNION	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	-	-	-	-	-	0,8
RHODESIEN	2,8	0,1	0,1	0,4	0,3	3,5	0,2	0,0	0,1	-	-	7,5
MAURITIUS	0,4	0,0	0,1	0,1	0,0	3,4	0,0	0,0	0,1	0,0	-	4,1
SUEDAFRIKA	11,1	18,1	3,0	14,9	22,0	465,1	18,1	14,1	29,3	1,4	-	597,1
SEYCHELLEN	0,0	0,1	0,2	0,3	-	0,4	0,4	-	-	-	-	1,3
AFRIKA ZUS.	63,3	42,2	20,9	69,3	344,5	1 904,8	75,3	29,3	215,8	7,6	0,2	2 773,2
KANADA	23,8	52,9	5,1	14,4	5,7	456,1	28,3	19,5	8,2	0,8	-	614,7
VER STAAT O	181,7	110,7	21,8	194,6	16,3	4 022,6	366,1	125,9	259,0	29,1	-	5 327,8
VER STAAT W	29,6	16,0	4,5	13,0	1,7	385,2	82,2	6,2	30,3	6,0	-	574,7
MEXIKO	5,1	42,8	0,3	10,5	0,6	61,0	14,6	0,7	4,6	0,4	-	140,6
GUATEMALA	0,9	0,3	0,0	1,2	0,1	2,9	1,0	0,1	0,5	0,0	-	7,1
HONDURAS REP	0,6	0,1	0,1	0,0	-	0,7	0,1	-	0,1	-	-	1,7
BAHAMAS	0,1	0,1	-	0,0	0,1	3,2	0,2	-	0,1	0,1	-	3,7
BELIZE	0,5	0,1	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	0,1	-	0,8
EL SALVADOR	0,2	-	0,7	0,6	0,1	0,7	0,4	0,4	0,1	0,0	-	3,3
NICARAGUA	0,2	0,3	0,0	0,1	0,9	0,6	-	-	0,1	-	-	2,2
COSTA RICA	0,7	0,3	-	0,8	0,1	1,7	0,3	0,1	0,5	-	-	4,4
PANAMA	3,0	0,1	0,2	0,1	-	0,8	0,3	0,0	1,0	-	-	5,5
JAMAICA	0,6	0,0	0,2	0,6	0,1	0,8	0,2	-	0,0	0,0	-	2,6
HAITI REP	0,0	0,3	0,7	0,2	0,3	1,4	-	-	0,8	0,3	-	4,0
WESTINDIEN	0,5	-	0,3	0,1	0,2	0,3	0,0	-	0,0	-	-	1,4
GUADELOUPE	0,4	0,1	0,0	0,3	-	2,1	-	0,0	0,3	-	-	3,2
ARUBA	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2	-	-	0,5
CURACAO	0,3	0,3	0,5	-	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	1,2
DOMINIK REP	0,2	0,2	0,3	0,7	0,9	1,8	0,4	0,0	0,3	0,1	-	5,0
TRINID.-U.-TOB	0,6	0,8	0,1	0,3	-	3,4	0,2	0,0	0,0	-	-	5,4
KUBA	1,2	1,0	0,0	1,8	1,2	5,0	0,5	0,4	0,2	-	-	11,3
VENEZUELA	15,3	1,3	0,5	8,7	4,2	92,8	4,8	1,6	2,9	0,1	-	132,1
GUYANA REP	0,0	-	-	-	0,0	1,1	0,0	-	-	0,1	-	1,4
SURINAM	0,2	-	0,0	-	-	0,1	0,8	-	0,1	-	-	1,1
GUAYANA FR	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BRASIL IEN	5,3	2,1	0,6	6,2	31,0	348,3	1,6	2,9	1,9	0,3	-	400,3
PARAGUAY	0,4	0,0	0,9	0,2	0,1	4,3	0,6	-	0,3	-	-	6,9
URUGUAY	0,7	0,3	0,3	0,9	0,5	10,9	1,0	0,0	0,9	0,0	-	15,5
ARGENTINIEN	7,8	2,0	2,3	3,8	1,5	82,1	3,4	3,2	3,7	0,1	-	109,9
KOLUMBIEN	9,3	0,8	0,3	4,1	1,0	51,2	2,6	0,1	0,7	0,4	-	70,6
ECUADOR	5,8	0,8	0,2	0,9	2,7	10,1	0,7	0,2	0,5	0,1	-	21,9
PERU	6,2	1,5	0,2	1,7	0,8	19,4	1,3	14,5	0,9	0,1	-	46,7
BOLIVIEN	1,4	0,8	0,2	0,7	0,8	12,2	0,1	0,0	0,3	-	-	16,5
CHILE	8,2	0,7	1,7	2,1	2,2	33,0	2,1	0,1	3,2	0,9	-	54,2
AMERIKA ZUS.	310,9	236,4	42,3	268,6	73,5	5 615,7	513,9	176,0	321,7	39,1	-	7 598,2
ZYPERN	1,3	1,1	1,0	6,0	0,7	8,1	3,3	0,6	3,0	0,1	-	25,2
LIBANON	1,7	1,0	0,3	2,4	0,8	50,5	5,1	0,3	3,3	2,2	-	67,5
ISRAEL	3,6	0,5	1,3	5,4	4,3	793,3	9,8	0,2	23,0	2,5	-	844,0
JORDANIEN	6,9	2,2	1,3	3,9	40,4	192,6	1,5	0,9	5,5	0,0	-	255,3
SYRIEN	0,7	1,3	0,3	0,9	1,9	7,0	16,0	0,3	29,4	0,0	-	57,9
IRAK	3,9	0,6	0,6	8,4	587,5	110,9	2,4	1,3	5,6	0,0	-	721,2
IRAN	15,8	1,7	1,0	6,9	401,9	167,7	4,6	3,2	2,4	0,8	-	606,0
KUWAIT	20,8	165,1	5,8	10,6	4,2	253,7	6,6	1,9	3,9	0,0	-	472,6
BAHRAIN	2,1	0,2	0,7	1,7	0,2	20,3	0,6	0,2	2,3	-	-	28,3
KATAR	0,9	0,0	0,0	0,8	0,1	372,2	1,2	0,8	1,3	0,2	-	377,4
SAUDI-ARAB	95,2	15,0	15,7	27,5	7,9	496,7	13,3	9,5	61,2	0,7	-	747,6
JEMEN	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	3,2	-	0,0	0,6	0,1	-	4,9
JEMEN DEM VR	0,1	-	-	0,4	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,6
OMAN	1,0	0,3	0,0	0,6	0,1	25,3	0,6	0,0	0,6	0,0	-	28,7
V.A.-EMIRATE	3,7	1,9	1,2	2,7	1,0	326,1	5,7	1,3	1,4	0,0	-	345,1
PAKISTAN	5,0	1,4	0,6	2,5	2,0	92,6	1,9	0,6	1,0	0,2	-	107,8
BANGLADESCH	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	19,1	0,6	0,0	0,1	0,4	-	20,8
AFGHANISTAN	7,1	0,2	-	4,1	0,3	71,2	8,7	-	0,7	-	-	92,3
INDIEN	9,0	1,8	0,7	11,9	6,9	358,8	6,5	4,8	5,0	1,1	-	404,4
NEPAL	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,4	-	-	0,1	0,0	-	0,7
SRI LANKA	1,5	0,1	0,1	0,1	0,1	18,0	0,1	-	0,1	0,0	-	20,2
BIRMA	0,1	0,0	-	-	0,3	2,2	0,0	-	0,3	0,0	-	3,0
THAILAND	1,2	3,1	0,0	0,7	1,2	86,4	0,7	0,0	1,3	0,1	-	94,7
LAOS	0,3	-	-	-	0,0	1,1	-	-	-	-	-	1,5
VIETNAM	0,1	0,0	-	-	0,1	67,5	-	-	0,0	0,0	-	67,7
MALAYSIA	2,1	0,2	0,4	0,9	0,3	71,5	0,6	0,1	8,7	-	-	84,9
SINGAPUR	9,6	2,1	0,5	1,9	0,6	244,4	4,4	0,2	3,9	0,3	-	267,9
INDONESIEN	3,0	0,1	0,2	1,7	0,6	61,7	1,1	0,0	0,5	0,1	-	69,0
PHILIPPINEN	2,7	1,0	0,2	0,7	2,0	77,2	0,6	0,0	2,2	0,1	-	86,8
HONGKONG	14,1	0,5	4,3	17,6	4,0	232,2	25,2	3,0	4,0	3,3	-	308,2
CHINA, TAIWAN	4,2	0,0	0,7	0,2	0,1	34,8	0,5	0,0	0,9	0,1	-	41,7
JAPAN	82,0	7,9	1,6	20,6	8,4	1 006,9	14,0	5,0	16,4	2,0	-	1 164,7
KOREA, S-	10,9	0,7	0,2	0,8	0,1	89,1	3,0	0,8	2,2	0,0	-	108,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR OKT. 1981

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGERIETES *)

VERSAND													
TONNEN													
NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
KOREA,N- CHINA VR	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
	0,6	0,2	0,3	3,5	2,4	21,1	2,3	0,2	0,6	0,2	-	-	31,5
ASIEN ZUS.	311,8	210,7	39,3	146,0	1 080,8	5 383,7	141,0	35,3	191,5	14,7	-	-	7 554,9
AUSTRALIEN	6,9	0,3	0,3	4,0	0,8	426,5	8,9	0,6	10,8	0,1	-	-	459,2
NEUSEELAND	0,5	0,0	-	0,4	0,1	48,0	0,7	-	0,1	-	-	-	49,8
OZEANIEN AM	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
FIDSCHI	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,2
OZEANIEN BR	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,1	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1
POLYNES FR	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,3
NEUE HEBRID.	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	-	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,4
AUSTR.-OZ.-ZUS.	7,7	0,4	0,3	4,4	1,1	474,9	9,7	0,6	10,9	0,1	-	-	510,1
INSGESAMT	1 009,4	614,4	143,2	1 122,0	1 660,7	15 952,6	1 064,4	307,5	1 141,1	119,7	1,5	-	23 136,5

EMPFANG													
TONNEN													
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	13,3	1,6	1,6	7,3	1,1	20,0	6,0	1,1	2,9	0,7	0,1	-	55,6
SCHWEDEN	11,1	2,0	4,6	11,5	4,0	28,1	3,6	3,8	7,9	2,2	-	-	78,8
NORWEGEN	7,4	1,0	2,6	0,7	1,0	5,9	0,6	0,4	0,8	0,7	-	-	21,0
DAENEMARK	19,4	4,0	1,5	30,5	2,1	47,9	48,3	1,8	14,7	3,3	0,0	-	173,4
GR BRITANN	84,2	65,6	18,7	182,2	85,6	468,8	55,9	11,1	98,3	47,2	0,0	-	1 117,6
IRLAND	3,4	0,5	0,1	24,7	3,2	29,9	4,2	0,6	5,7	1,1	-	-	73,5
ISLAND	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
NIEDERLANDE	11,9	1,7	1,6	2,8	2,4	20,8	3,6	0,4	10,0	9,2	0,0	-	64,3
BELGIEN	9,1	1,6	2,1	3,4	0,5	21,9	9,3	1,0	25,7	1,5	0,1	-	76,3
LUXEMBURG	0,1	0,0	-	-	0,0	0,2	-	-	0,1	0,0	-	-	0,5
FRANKREICH	45,7	19,6	7,4	54,5	16,2	140,8	19,2	12,7	51,1	22,1	0,0	-	389,2
SPANIEN	22,9	9,0	1,2	34,0	26,1	168,0	19,7	5,4	13,7	10,3	0,1	-	310,4
PORTUGAL	6,5	3,2	9,1	7,4	3,4	36,6	6,7	7,7	21,5	1,8	0,0	-	103,9
MALTA	0,2	0,1	1,4	14,7	0,4	5,4	0,1	1,9	0,3	0,9	-	-	25,3
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SCHWEIZ	14,5	3,2	1,8	16,3	9,3	31,8	12,3	0,4	26,1	5,2	-	-	120,9
OESTERREICH	3,9	1,7	2,2	12,6	2,4	31,3	2,7	0,8	9,0	6,7	0,0	-	73,2
ITALIEN	35,4	10,1	3,8	58,0	16,7	97,8	27,0	5,2	53,1	9,8	0,4	-	317,2
GRIECHENLAND	35,0	2,7	2,7	62,8	12,1	76,1	36,7	6,8	28,9	3,2	-	-	266,9
TUERKEI	40,0	17,2	16,2	62,9	43,9	95,5	13,2	13,9	34,1	30,6	-	-	367,5
JUGOSLAWIEN	0,9	2,7	0,3	7,9	1,5	94,9	6,5	3,0	12,9	9,0	0,0	-	139,8
UNGARN	1,0	0,3	0,0	1,5	4,6	7,9	1,2	0,5	4,2	0,0	-	-	21,2
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
TSSCHECHOSLOW	0,7	0,1	0,4	0,2	0,7	5,5	0,3	0,1	0,5	0,7	-	-	9,1
RUMAENIEN	2,3	0,2	0,1	1,9	1,0	12,9	0,4	1,5	0,5	0,0	-	-	20,9
BULGARIEN	0,5	0,0	0,1	8,4	0,6	6,2	0,1	1,1	1,3	-	-	-	18,2
POLEN	1,2	0,1	0,0	5,7	1,5	8,3	0,2	0,1	0,2	-	-	-	17,1
SOWJETUNION	3,2	0,2	0,5	5,3	1,9	32,1	2,2	0,7	6,0	0,3	0,3	-	52,6
EUROPA ZUS.	374,1	148,2	79,9	616,9	242,1	1 494,9	279,8	81,8	429,3	166,5	1,2	-	3 914,7
LIBYEN	0,0	-	-	0,1	2,2	2,3	-	-	-	-	-	-	4,7
TUNESIEN	1,8	3,8	0,2	13,0	1,8	27,1	12,0	7,7	5,2	1,6	-	-	74,3
ALGERIEN	0,9	-	-	0,0	0,2	7,6	0,3	-	0,0	-	-	-	9,0
MAROKKO	0,3	0,6	0,8	4,9	1,2	7,2	2,2	0,1	9,9	0,2	0,1	-	27,5
MALI	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	0,1	0,1	-	0,7	0,2	0,4	0,1	-	0,0	0,1	-	-	1,6
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	0,2
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,1	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	2,3
ELFENBEIN-K	0,3	0,1	-	11,0	0,5	11,2	0,1	-	-	-	-	-	23,2
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
NIGER	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	0,8
NIGER	0,2	0,0	0,0	0,5	0,4	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	1,4
GHANA	0,1	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	0,1	-	-	0,5
TOGO	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	0,3
BENIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	5,7	0,3	-	1,6	0,8	72,7	-	0,0	10,9	0,0	-	-	92,1
KAMERUN	-	-	0,2	-	0,0	0,2	-	-	0,2	-	-	-	0,7
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	6,3	2,5	1,4	10,5	0,8	127,8	15,5	0,0	7,8	3,1	-	-	175,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG												INSGESAMT	
TONNEN													
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA							
SUDAN	0,0	-	-	-	1,2	1,0	0,3	-	-	-	0,0	-	2,5
AETHIOPIEN	-	-	-	0,0	0,4	20,0	-	-	0,2	0,0	-	-	20,7
SOMALIA	0,7	0,4	-	0,1	0,1	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	1,4
KENIA	32,9	0,2	0,1	1,1	5,3	482,1	0,1	0,2	6,5	0,3	-	-	528,6
TANSANIA	0,3	0,2	0,0	0,7	0,7	1,5	0,6	0,1	-	-	-	-	4,1
SAMBIA	-	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,7
MALAWI	0,2	-	0,1	0,9	0,2	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	1,4
MADAGASKAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
RHODESIEN	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,9	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5
MAURITIUS	1,4	-	-	2,7	-	0,2	3,7	0,9	2,3	-	-	-	11,3
SUEDAFRIKA	39,3	1,8	5,5	82,1	21,0	210,6	4,1	9,3	19,2	27,9	-	-	420,8
SEYCHELLEN	0,0	-	1,9	0,1	-	1,3	-	-	0,2	-	-	-	3,5
AFRIKA ZUS.	90,7	10,1	10,4	132,6	37,9	975,5	39,8	18,3	62,5	33,3	0,1	1 411,2	
KANADA	41,7	9,2	10,6	30,4	9,8	202,4	31,9	13,7	21,6	5,7	0,0	-	377,1
VER STAAT O	174,6	128,7	36,3	227,5	53,3	3 755,9	186,2	39,1	310,0	37,0	2,8	-	4 954,5
VER STAAT W	25,0	42,9	11,7	30,7	20,1	748,8	48,1	16,6	106,5	6,8	0,0	-	1 057,1
MEXIKO	1,8	8,6	0,0	3,4	0,4	11,5	1,9	0,4	3,4	0,8	-	-	32,1
GUATEMALA	3,2	0,8	0,1	0,1	-	0,8	0,1	-	0,0	-	-	-	5,1
HONDURAS REP	0,0	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
BAHAMAS	0,0	0,1	-	-	0,0	0,6	-	-	-	-	-	-	0,7
BELIZE	0,0	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
EL SALVADOR	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,6	-	-	-	0,8
NICARAGUA	0,0	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
COSTA RICA	0,0	-	0,0	0,2	0,9	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,0	-	1,3
PANAMA	0,9	0,0	0,8	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,9
JAMAIKA	0,1	-	0,0	0,0	1,1	1,6	-	-	0,0	-	-	-	2,8
HAITI REP	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
WESTINDIEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
ARUBA	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	-	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
DOMINIK REP	0,5	-	0,0	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	0,6
TRINID.U.TOB	0,0	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,1	0,4	-	-	0,8
KUBA	-	-	-	0,0	1,1	0,6	-	-	-	-	-	-	1,7
VENEZUELA	0,4	0,4	0,0	0,6	0,3	2,8	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0	-	5,1
GUYANA REP	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,1
SURINAM	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,4
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BRASIL IEN	28,6	10,0	0,7	22,5	8,6	90,8	62,8	5,5	4,5	0,5	-	-	234,6
PARAGUAY	2,8	-	0,0	0,0	0,0	15,6	0,2	-	0,2	-	-	-	18,9
URUGUAY	-	2,2	-	2,0	0,9	26,5	8,1	3,3	3,3	-	-	-	46,4
ARGENTINIEN	1,8	5,1	0,1	0,5	5,7	103,7	3,2	1,7	3,6	0,1	-	-	125,4
KOLUMBIEN	6,1	0,0	2,2	8,2	3,3	268,9	0,1	9,3	17,1	1,5	-	-	316,7
ECUADOR	0,3	0,2	0,1	0,0	0,6	1,5	0,1	0,3	0,7	0,0	-	-	3,9
PERU	0,5	0,0	0,0	0,2	0,6	6,4	0,3	-	0,3	0,7	-	-	9,0
BOLIVIEN	1,5	0,5	0,3	1,1	0,7	1,6	3,5	0,1	1,0	0,1	-	-	10,4
CHILE	2,0	0,1	0,0	0,1	0,4	3,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	6,1
AMERIKA ZUS.	292,0	208,7	63,1	327,9	108,1	5 244,3	347,3	90,0	473,3	53,7	2,9	7 211,4	
ZYPERN	0,1	0,0	2,0	0,5	0,4	8,5	0,2	0,0	0,4	-	-	-	12,2
LIBANON	1,6	-	0,1	0,0	0,2	18,0	0,2	0,0	0,0	0,3	-	-	20,4
ISRAEL	7,0	1,4	0,4	16,4	121,1	488,6	5,2	1,5	68,1	2,6	-	-	710,3
JORDANIEN	0,7	0,2	-	0,2	2,7	5,3	0,0	-	0,0	0,0	-	-	9,2
SYRIEN	10,4	0,5	0,3	2,9	0,4	4,1	1,3	-	4,8	0,2	-	-	24,8
IRAK	3,2	0,1	-	0,5	0,6	1,6	-	-	0,0	0,0	-	-	6,0
IRAN	9,1	1,9	0,0	0,4	1,7	20,6	2,7	0,1	3,2	0,1	-	-	39,8
KUWAIT	3,7	0,1	-	3,7	0,2	4,1	0,1	0,3	0,0	0,1	-	-	12,3
BAHRAIN	0,0	0,0	-	-	0,0	1,3	0,0	-	0,0	-	-	-	1,4
KATAR	0,2	-	-	-	0,1	1,1	0,2	-	0,1	0,1	-	-	1,5
SAUDI-ARAB	1,7	1,0	4,7	6,0	1,1	54,7	1,2	0,1	3,7	0,9	0,1	-	75,2
JEMEN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
OMAN	-	-	-	-	0,1	0,3	0,0	-	0,0	-	-	-	0,4
V.A.EMIRATE	3,9	1,2	0,0	1,5	0,1	51,6	27,3	0,1	10,6	0,1	-	-	96,4
PAKISTAN	24,6	6,0	0,6	35,0	11,7	157,7	27,4	2,0	6,6	2,2	-	-	273,8
BANGLADESCH	0,1	0,0	0,0	-	0,3	0,4	0,2	-	-	0,0	-	-	1,1
AFGHANISTAN	0,3	0,2	0,2	0,5	2,1	48,6	0,6	0,0	1,0	-	-	-	53,5
INDIEN	87,7	12,3	12,6	144,6	66,7	309,7	40,3	18,5	45,7	7,7	-	-	745,6
NEPAL	0,1	-	-	1,1	0,1	0,6	0,1	-	0,2	0,0	-	-	2,1
SRI LANKA	0,7	2,4	0,2	3,0	0,2	37,0	1,6	0,2	0,2	0,0	-	-	45,5
BIRMA	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1
THAILAND	43,0	6,4	4,5	47,1	5,1	172,3	9,5	9,8	12,9	11,2	0,0	-	321,9
VIETNAM	-	-	-	-	0,0	3,1	-	-	-	-	-	-	3,2
MALAYSIA	0,3	0,1	0,1	0,4	0,1	49,3	0,1	0,2	1,3	0,2	-	-	52,1
SINGAPUR	6,4	5,8	1,4	6,9	3,0	162,1	6,6	1,0	20,2	2,8	-	-	216,1
INDONESIEN	0,9	0,4	0,1	1,1	1,0	5,5	0,3	0,1	1,2	1,0	0,0	-	11,7
PHILIPPINEN	5,3	3,0	0,2	1,3	0,3	33,7	3,0	0,1	2,6	0,0	-	-	49,6
HONGKONG	29,7	1,2	2,8	14,8	63,7	260,6	10,3	8,1	8,9	1,8	-	-	402,0
CHINA, TAIWAN	10,6	2,4	0,4	7,3	0,7	25,6	4,2	5,4	3,9	0,7	-	-	61,0
JAPAN	223,9	35,0	8,4	97,1	24,7	382,8	74,8	18,5	50,8	17,2	0,0	-	933,2
KOREA, S-	45,1	0,2	1,8	11,4	2,3	86,9	8,4	7,8	8,9	0,5	0,0	-	173,3
CHINA VR	4,7	0,9	3,5	0,3	1,0	11,8	1,0	0,5	0,0	0,1	0,0	-	20,8
ASIEN ZUS.	524,8	82,6	41,4	402,1	311,7	2 407,6	226,5	74,5	255,5	49,8	0,3	4 376,7	
AUSTRALIEN	4,7	5,4	0,3	2,8	1,6	39,3	1,0	0,9	2,6	0,3	-	-	58,9
NEUSEELAND	1,2	-	0,0	0,1	0,0	3,0	-	0,1	0,1	0,1	-	-	4,5
NEUKALEDON	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,9	5,4	0,3	2,9	1,6	42,3	1,0	1,0	2,8	0,4	-	63,4	
INSGESAMT	1 287,4	455,0	195,1	1 482,4	701,4	10 164,6	894,3	265,5	1 223,4	303,7	4,4	16 977,3	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Oktober 1981*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Oktober 1981
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	249,5	155,6	67,1	222,7	472,2	4 287,3
Hannover	141,4	23,9	7,9	31,8	173,2	1 712,2
Bremen	103,8	16,8	6,4	23,2	127,0	1 168,3
Düsseldorf	79,5	147,5	69,8	217,3	296,8	2 667,5
Köln/Bonn	361,4	40,2	41,2	81,4	442,8	3 979,0
Frankfurt	431,3	292,4	500,6	793,0	1 224,3	10 845,3
Stuttgart	228,9	65,6	38,4	104,0	332,9	2 922,6
Nürnberg	205,3	36,9	11,4	48,3	253,6	2 155,9
München	306,5	76,7	54,6	131,3	437,8	3 826,1
Berlin (West) .	386,9	33,3	11,2	44,5	431,4	4 004,4
Insgesamt ...	2 494,5	888,9	808,6	1 697,5	4 192,0	37 568,6

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs wird nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt, die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterabteilungen.

Im inhaltlich ähnlichen Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beforderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen; ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht, zu dem ein Vorbericht erscheint, wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht und dem jährlichen Vorbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.